

1265



U. Puchala

Hildenbrandstraße 1 · D-7906 Blaustein-Herrl.
Postfach 10



up 701
Friedrich der Große
am Abend von Kolin
im Hohenzollernhausrock



up 702
Kürassier des
Regiments K 8,
Wasser bringend



up 703
Friedrich Wilhelm von
Seydlitz, K 8



Am Abend von Kolin



up 704 Hans Joachim
v. Ziethen in der
Uniform des H 2



up 705
Offizier vom Infanterie-
Leibregiment No. 15



up 706
Flügeladjutant
der Kavallerie

Preußen 18. Jahrhundert



up 707 Grenadier
Grenadier Garnison oder
Batalion III n. Menzel



up 708 Offizier
Füs. Regiment No. 41



up 710
Regimentszimmermann des
Regiments Fürst Moritz
No. 22, n. Menzel



up 709
Friedrich der Große
mit Stock n. Schinkel
(1712-1786)
Jahresfigur 1986



up 713 Friedrich der Große in der Uniform des
1. Btl. Leibgarde n. Menzel

up 709 B
Die Windspiele
Friedrich des Großen

up 711/712
Füsilier Rgt. No. 36
v. Münchow
Offizier legt die
Schärpe an,
Bursche hält den
Rock n. Menzel

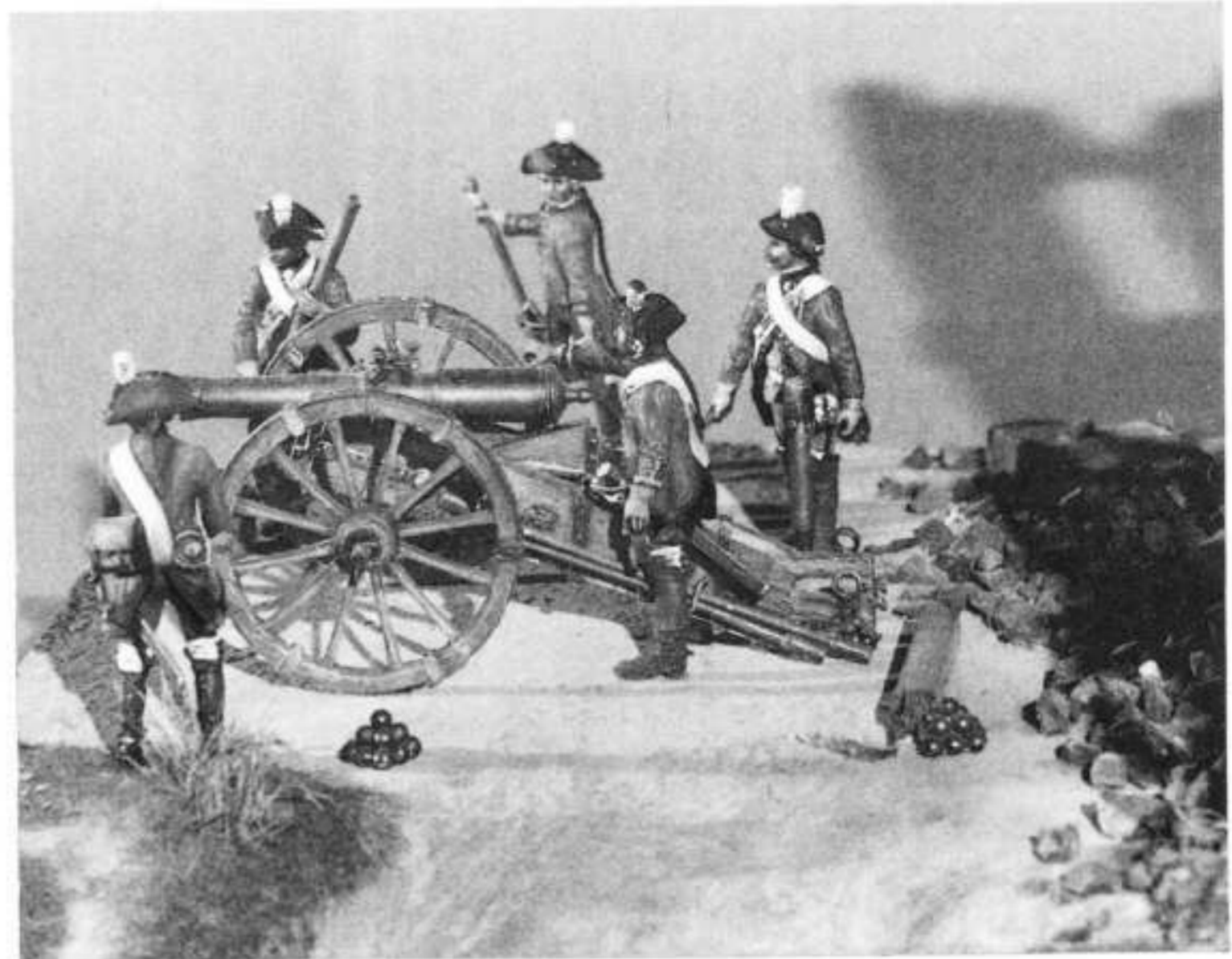


Kanonen-Bedienung

für up 700 – berittene Feldartillerie

1759 fällt die Errichtung der reitenden Artillerie, einer Truppe deren Bedienung beritten war. Der König stellte bei Landshut eine Brigade von sechs leichten 6 Pfündern auf. Die Brigade wurde dem Dragonerregiment 11 zugeteilt. Diese mobile Einheit, die die Selbständigkeit und Gefechtskraft der Kavallerie erhöhte, war anfangs wenig vom Glück begünstigt, sie verlor bei Kunersdorf ihre Geschütze und geriet bei Maxen in Gefangenschaft. Die bewährte reitende Artillerie wurde dann bis 1762 neu formiert und später in vergrößertem Umfange beibehalten.

Brigade = 6 Sechspfünder, 1 Secondlieutenant, 3 Uffz., 42 Mannschaften



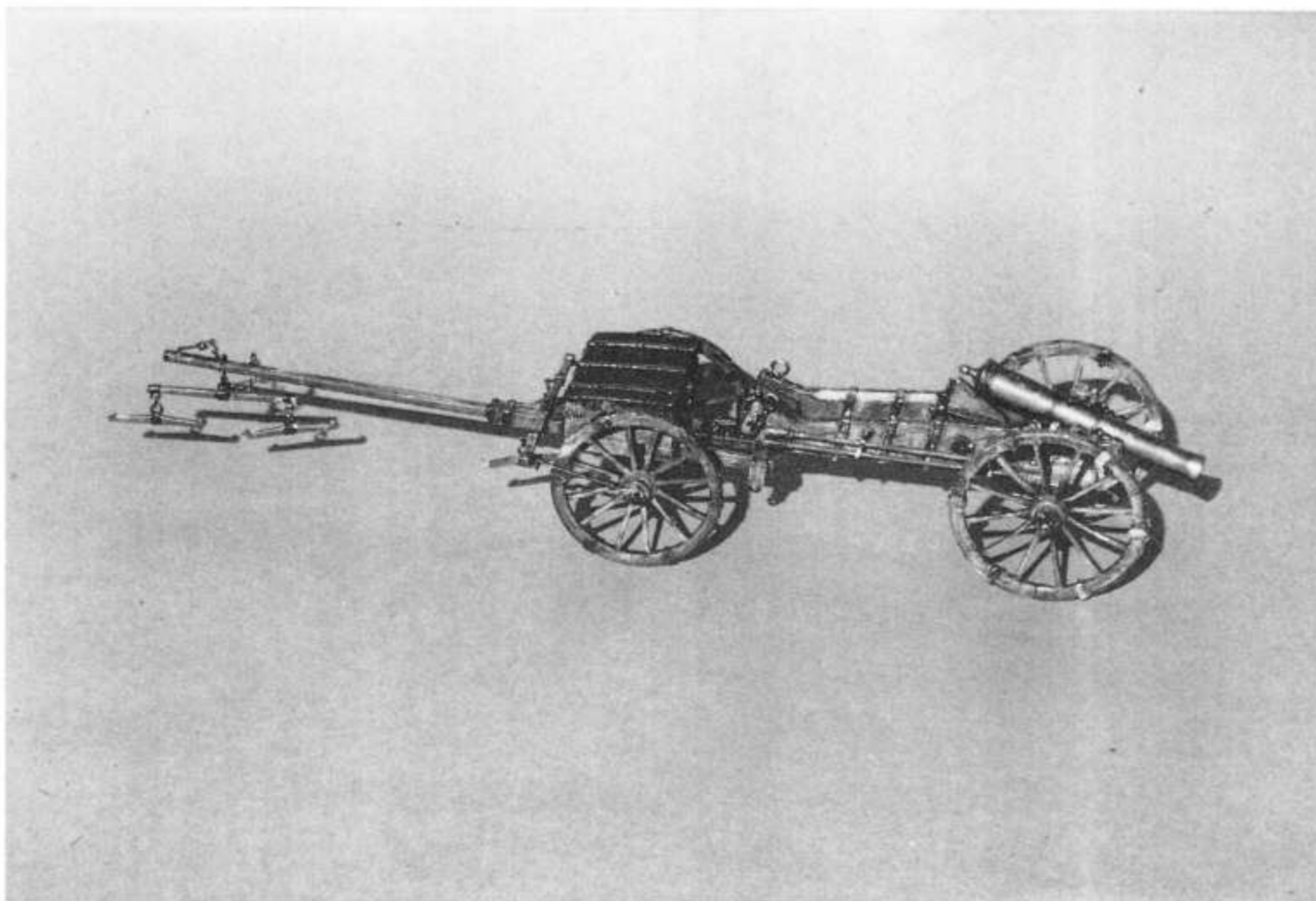
up 714 – 718



up 720



up 719



up 700
preuß. 6-Pfund-Kanone
mit Protze

up 700 B
Kanone solo

up 700 C
Protze solo

up 700 D
4 Zugpferde mit Geschirr



up 721



up 722



up 723



up 724

Eilmarsch nach Küstrin



up 725



up 726



up 727



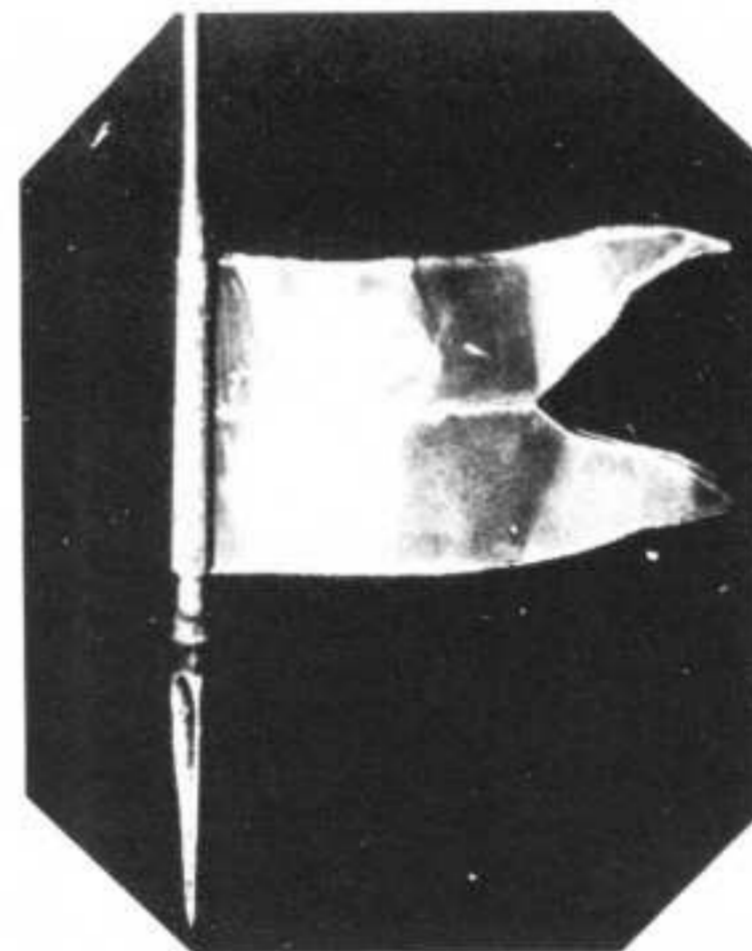
up 728

Preußen 18. Jahrhundert

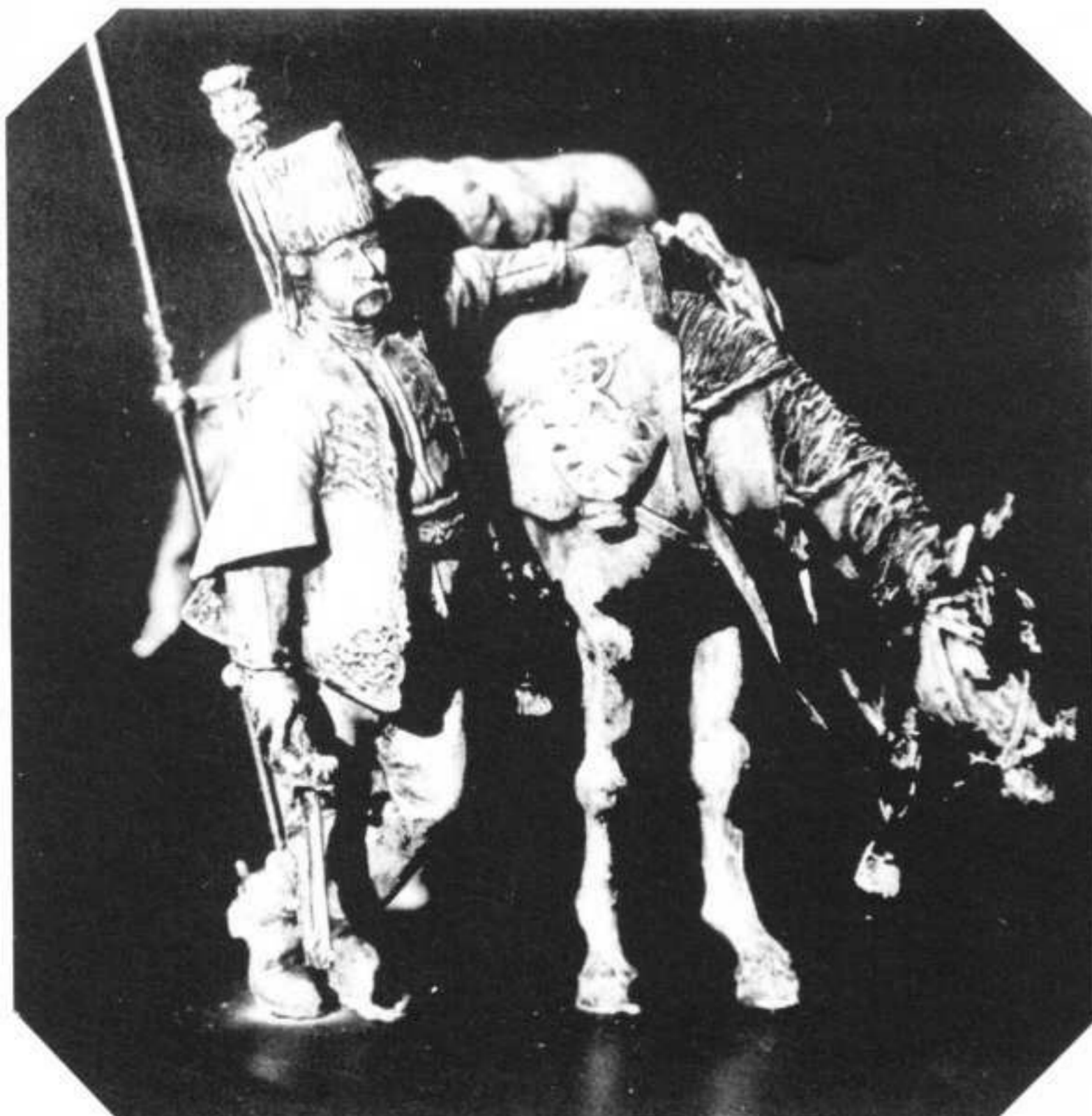
Eilmarsch nach Küstrin



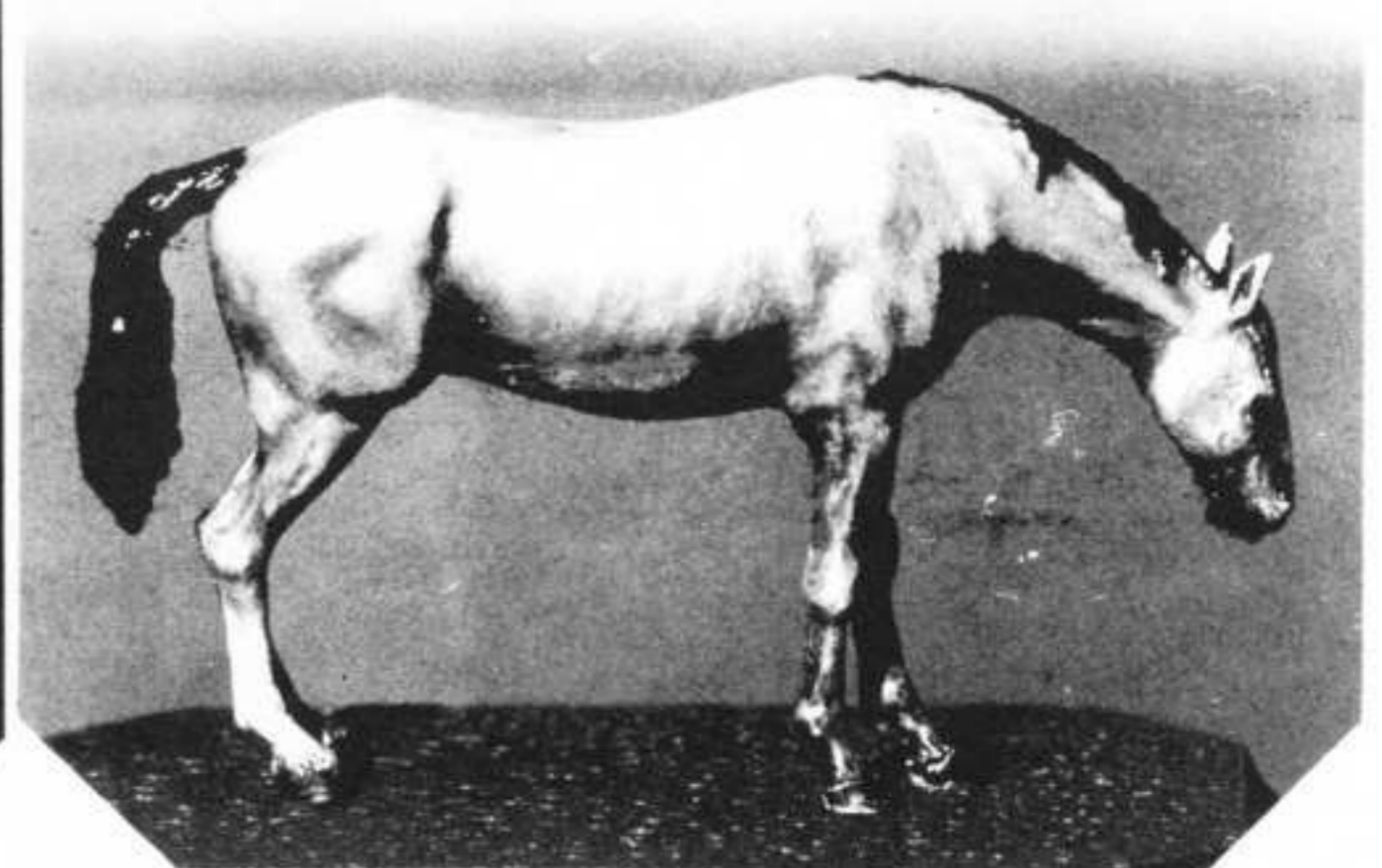
up 721 - up 729
Musketiere im Eilmarsch nach Küstrin, Inf. Regt. 27.
n. C. Röchlin



Fahne: Ätzteil

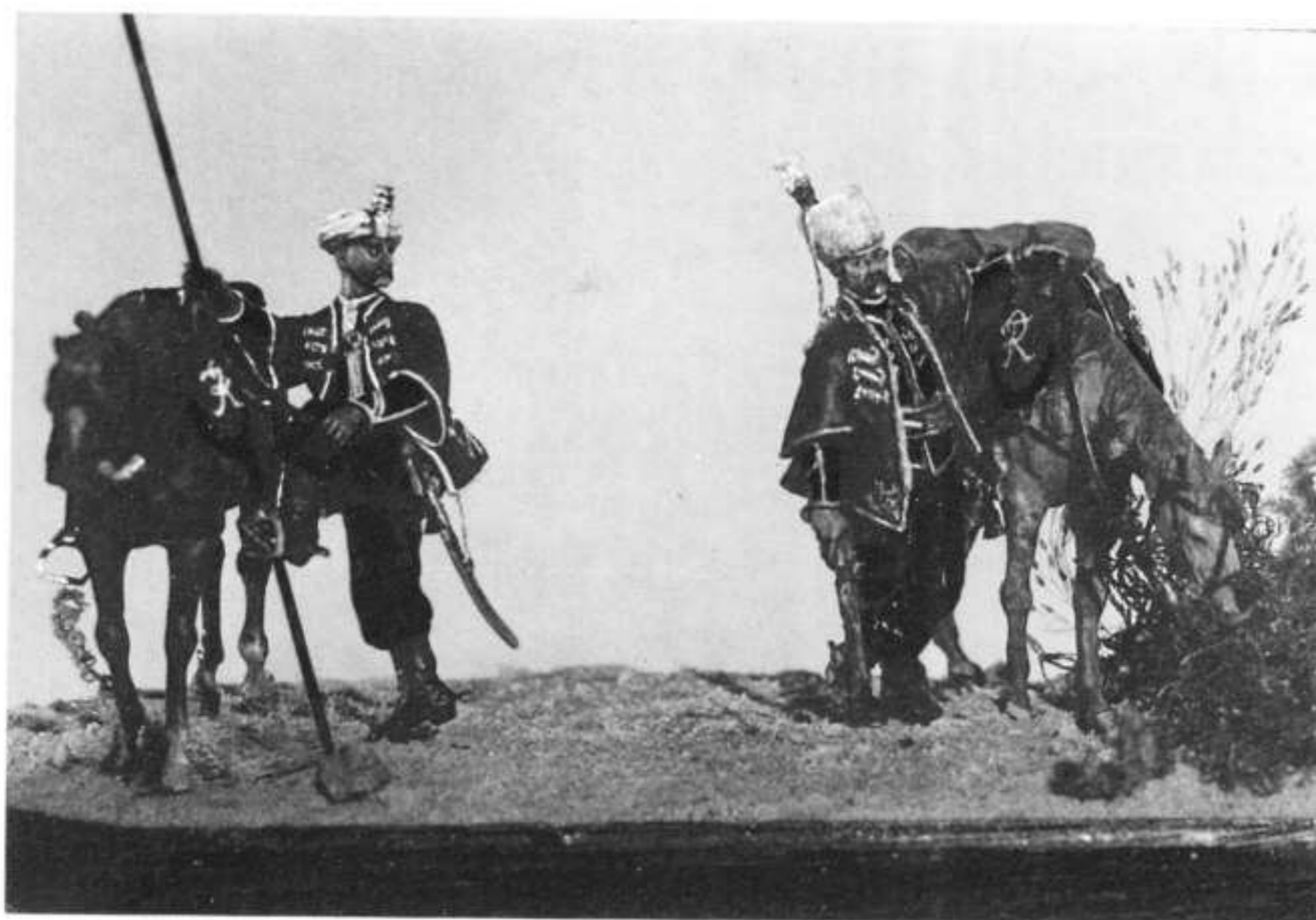


up 730
Bosniakenoffizier mit Pferd ca. 1762 (Supalterner- oder Eskadron-Chef)



up 735
Pferd ohne Geschirr
(Basismodell E. Vogel)

Preußen 18. Jahrhundert



up 730
Bosniakenoffizier mit Pferd 1762

up 734 Bosniake-Unteroffizier 1758-1763

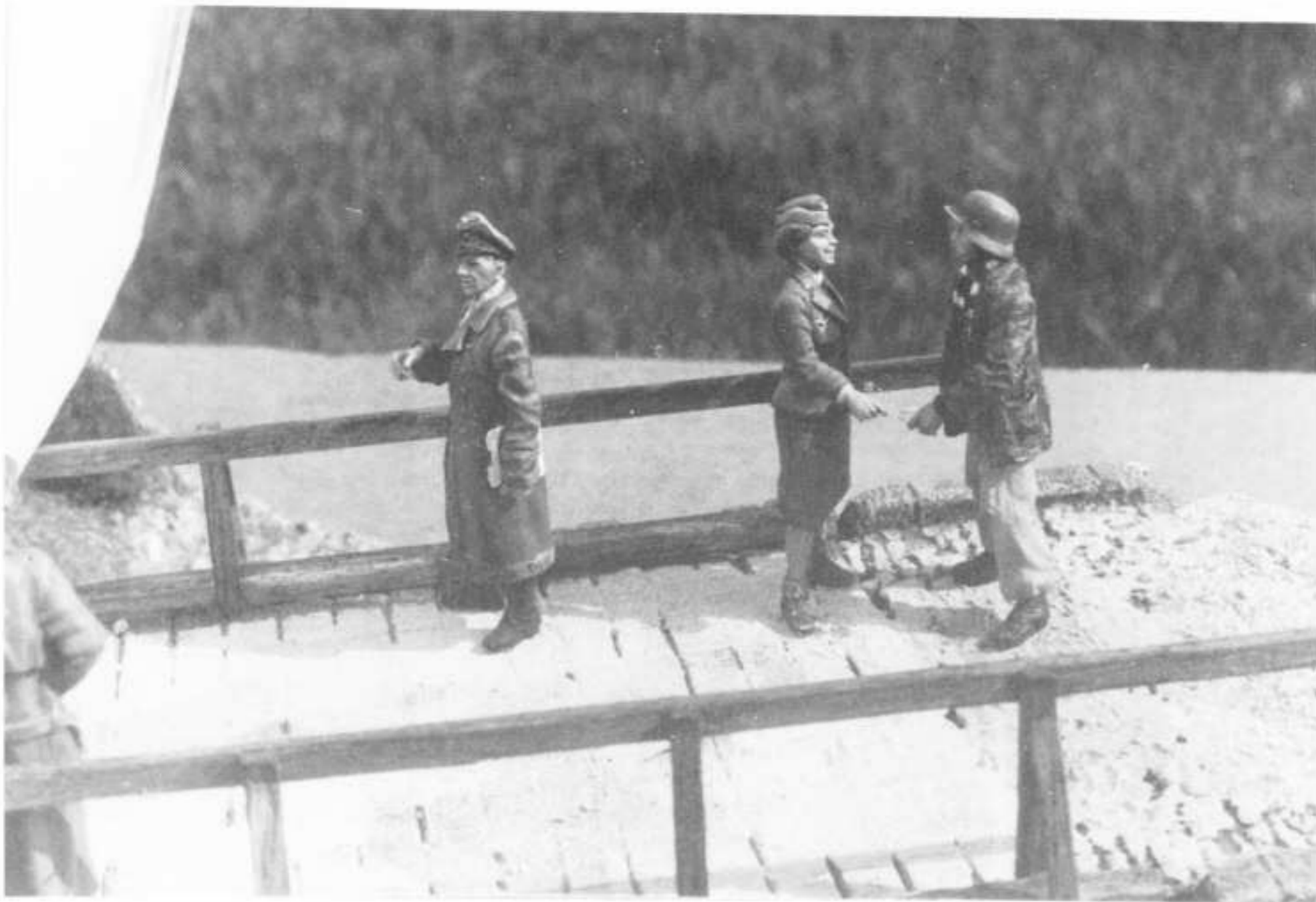


up 731/up 732
Tambour und Pfeifer, Inf. Regt. 26, n. Menzel

up 733
Trainknecht mit Pferd zur Bespannung
der 6-Pfünderkanone 700 D



up 736 Friedrich d. Große zu Pferd.



Felddivision



up Fd 01



up Fd 02



up Fd 03 Grenadier Div. HG mit Wurfmine



up Fd 04



up Fd 05



up Fd 06 Luftwaffenhelferin



up Fd 07/Fd 20
Grenadier Lw. Fd Italien



up Fd 08/Fd 21



up Fd 09



up Fd 10



up Fd 11



up Fd 12/13



up Fd 14



up Fd 15



up Fd 16/17
Doppelset - Pz Kommandant u. Richtschütze Div. HG



up Fd 18/19
Doppelset Funker u. Fahrer beim Munitionieren



Dioramen-Bild



up P 10



up P 01



up P 12

up P 13



up P 11



up P 12



up P 13

Piloten



up P 14



up P 15



up P 16



up P 17



up P 18



up P 19



up P 20



up P 21



up P 01/P 22



up Bp 02



up Bp 03



up Bp 04



up Bp 05



up Bp 06

Flieger-Galerie



up P 101
H. J. Marseille
J.G.27 Febr. 1942



up P 102
E. Hartmann, J.G.52/1944



up P 103
Adolf Galland
J.G.26 Schlageter 1940/41



up P 104
Oberstlt. Hermann Graf
9./J.G.52, 1943



up P 105 a/b
H.-J. Marseille, 3./J.G.27, Luft-
kampfschild., u. Lt. Kugelbauer



up P 106
Maj. Heinrich Bär
J.G.51 Mölders



up P 107
Oblt. Walter Nowotny
I./J.G.54, Okt. 43



up P 108
Maj. Gerhard Barkhorn
II./J.G.52, 1944



up P 109
Oberstlt. Werner Mölders
J.G.51, 1941



up 201
Luftw. Stabshelferin
mit Schreibmaschine und Stuhl



up 202
Flakhelfer



up 203
Flakhelferin im Mantel



up 204
Luftnachrichtenhelferin,
telefonierend



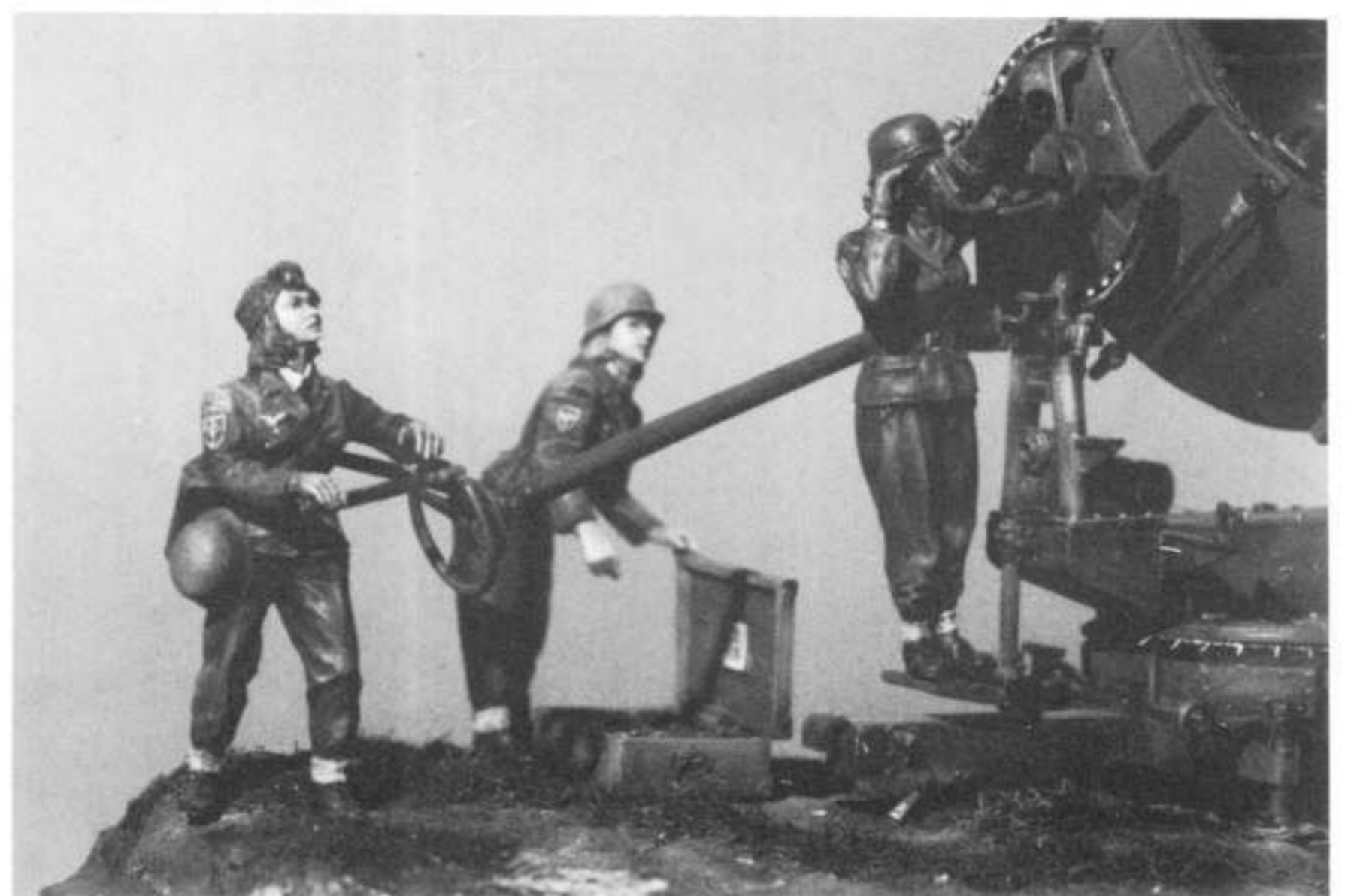
up 205
DRK-Krankenschwester
mit Nierenschale



up 206
RLB Helferin
mit Löschsandeimer



up 207
RLB - Wart



up 208

up 209

up 210

Flakhelferinnen für 150 cm Scheinwerfer, Fl 3



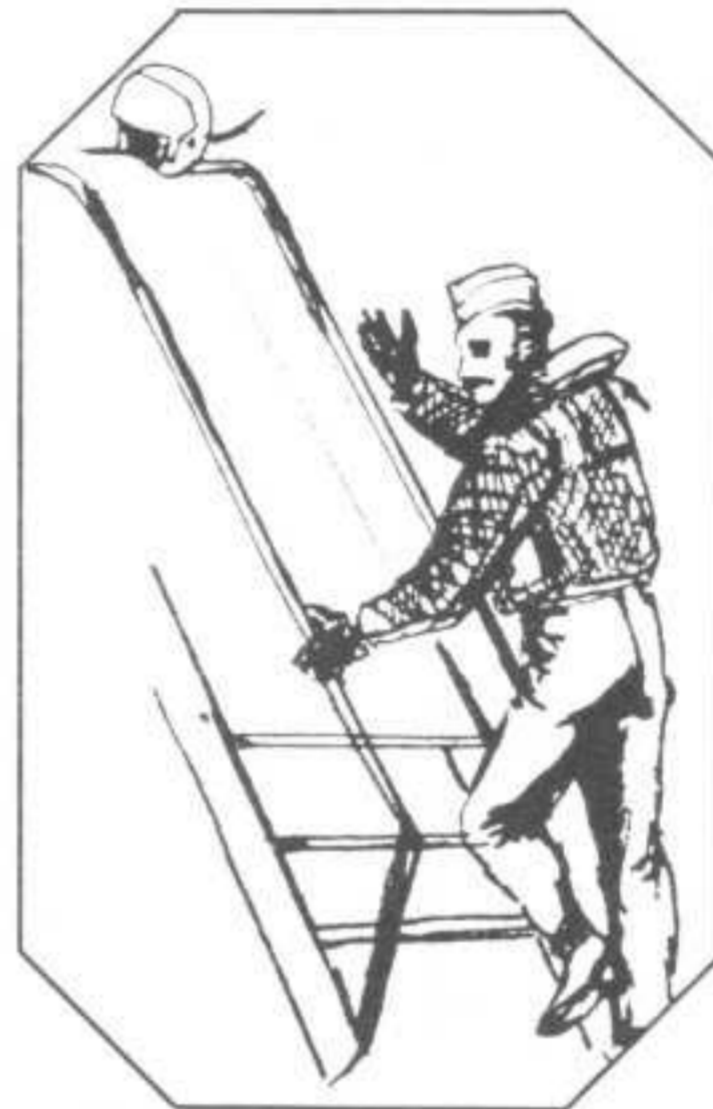
up Bw 301
Tornadopilot mit Helm
stehend



up Bw 302
Tornadopiloten, sitzend
passende Zinnschleudersitze bei Fa. S. Borzutzki erhältlich



up Bw 303
Einweiser mit Ohrschutz



up Bw 304
Tornadopilot, einsteigend,
pass. zu Leiter d. Fa. S. Borzutzki



up Bw 305
Phantompiloten beim Start
passende Zinnschleudersitze
bei Fa. S. Borzutzki erhältlich



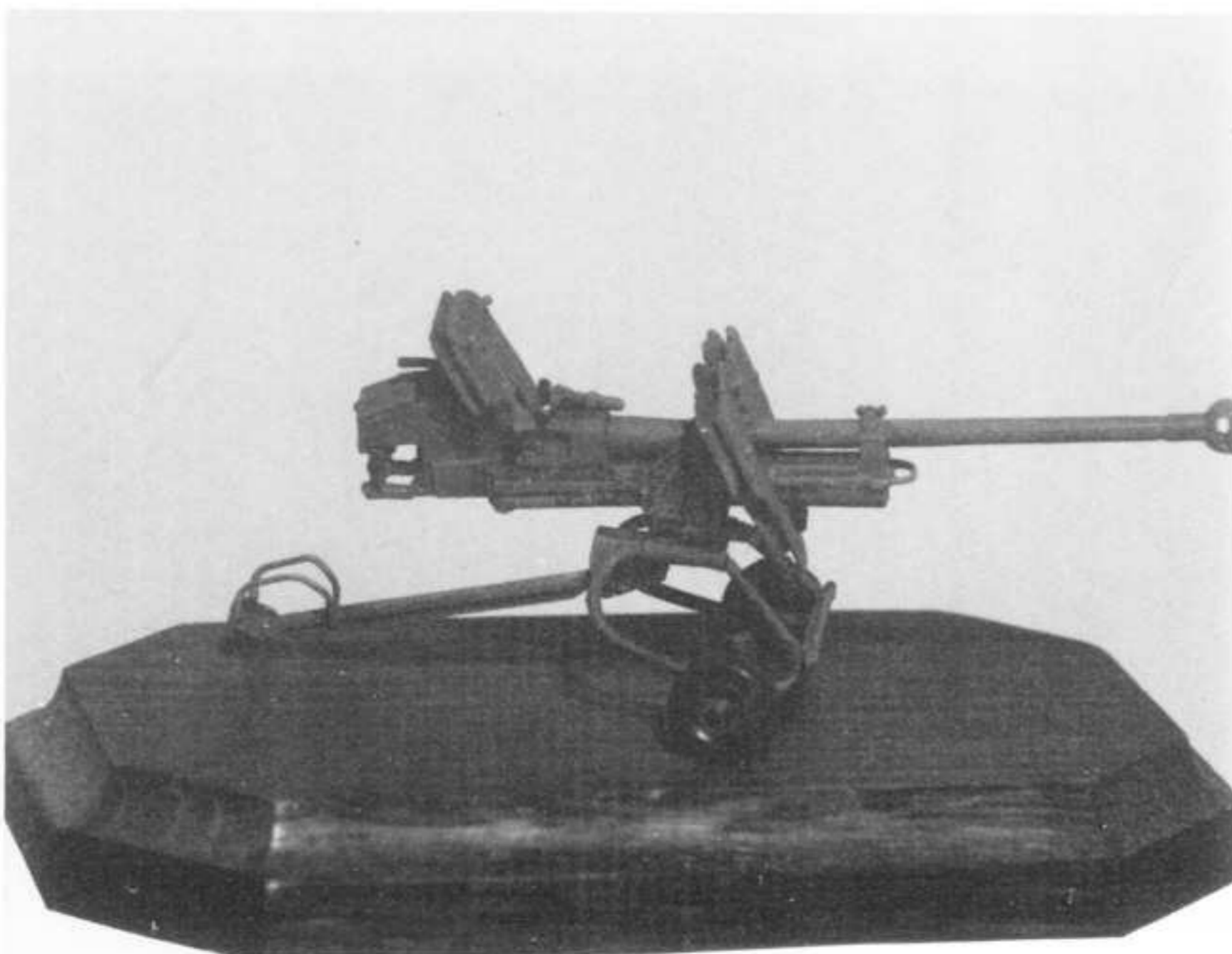
Fj 20 (Fj 8 - Fj 19)
Kabellegertrupp

Fj 21
Kradfahrer
Fallschirmjäger



Fj 22
Panzerbüchse 2,8 cm 41

Fj 23
Panzerbüchse 41
mit Bedienung



Fallschirmjäger



up Fj 09/10
Abwurfbehälter öffnend, Schütze, sichernd



up Fj 11
Abwurfbehälter ziehend



up Fj 12
Gefreiter Ostfront



up Fj 13
7,5 cm Leichtgeschütz 1,
f. Fallschirmjäger



up Fj 14
Ladeschütze

up Fj 15
Richtschütze



up Fj 01
Fallschirmjäger, 1940, Kreta



up Fj 02
Fallschirmjäger, 1940, gelandet



up Fj 03
Hauptmann, Kreta oder Afrika



up Fj 04
Feldgendarm, Afrika



up Fj 05
Oberjäger



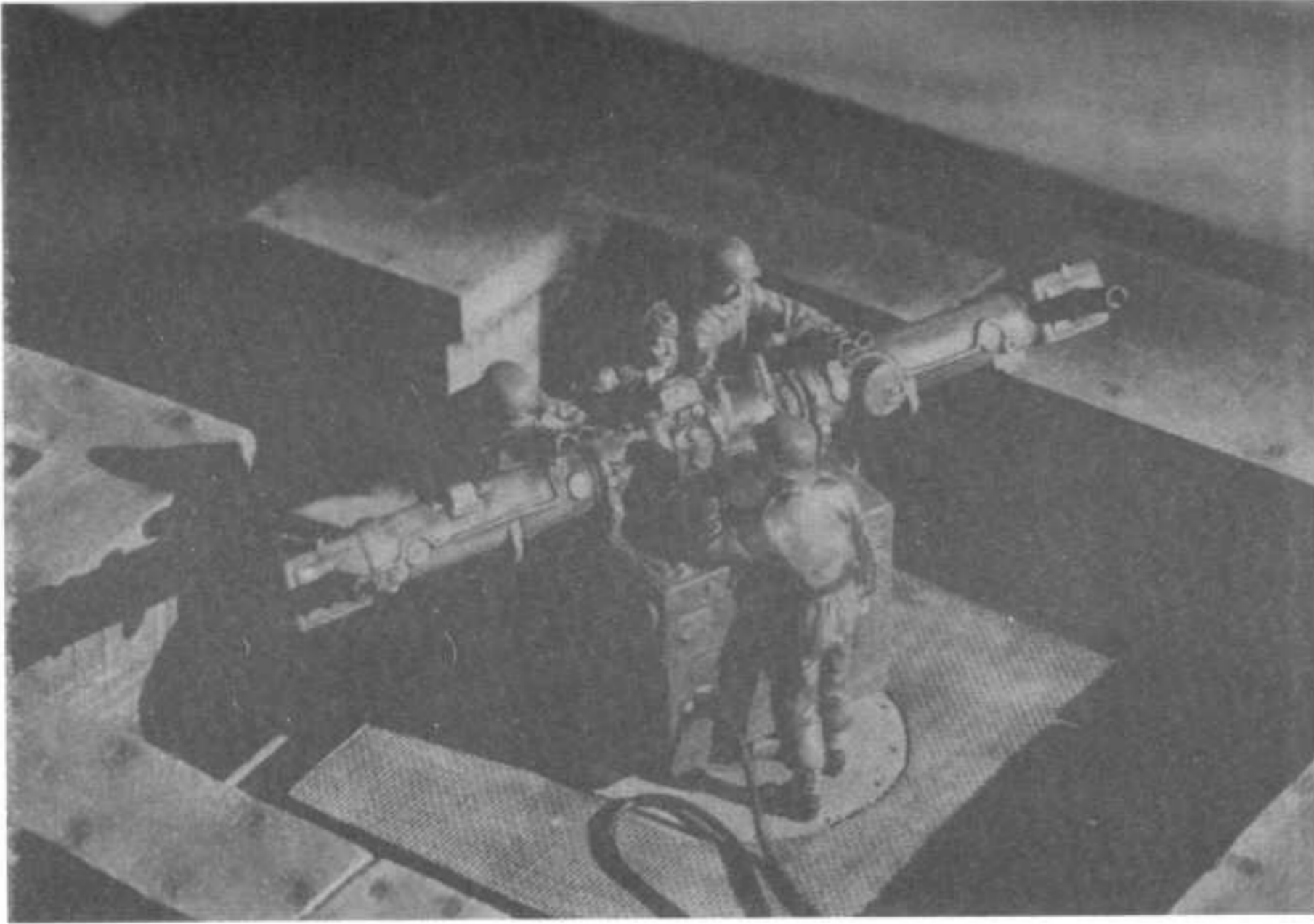
up Fj 06
Stabsgefreiter 1944



up Fj 07
Leutnant, Apennin 1944



up Fj 08
„Strippenzieher“



up FI 1/K 2-5



up FI/K 1

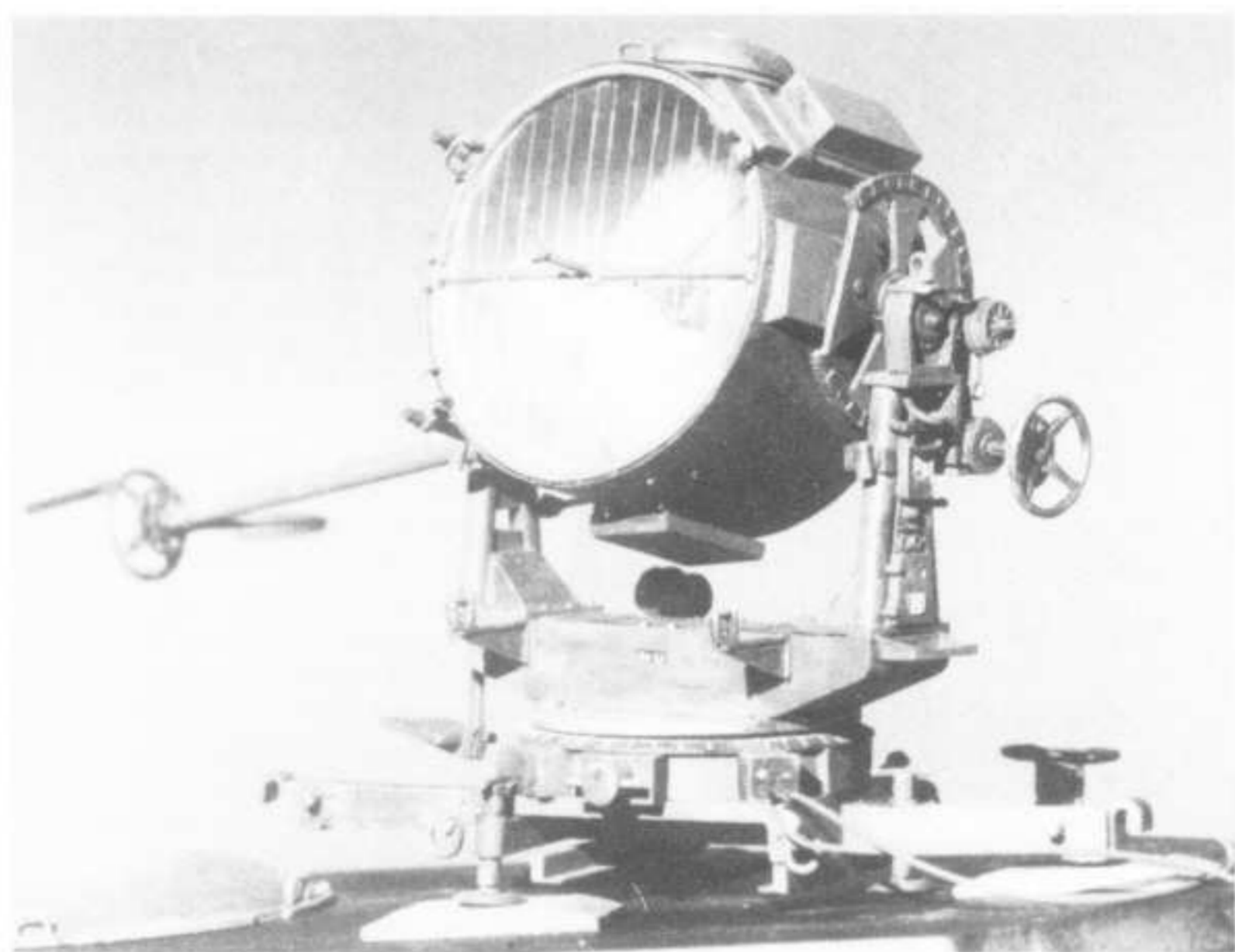


up FI 2

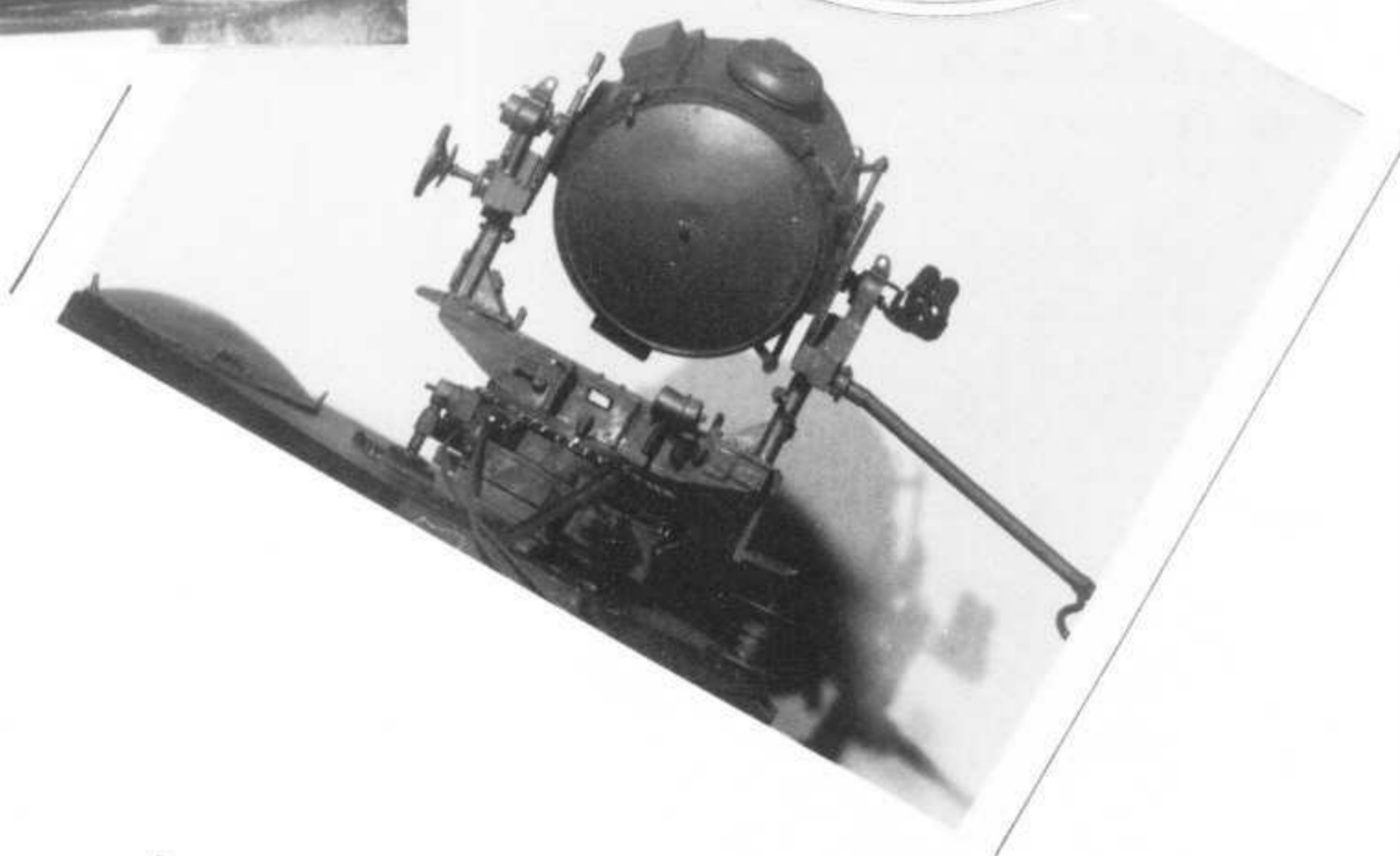
**Modell
Fan**
Das internationale Magazin
für Modellbau
wählt als Modell des Jahres
Puchala
150 cm/37
Flakscheinwerfer
1:32
1988



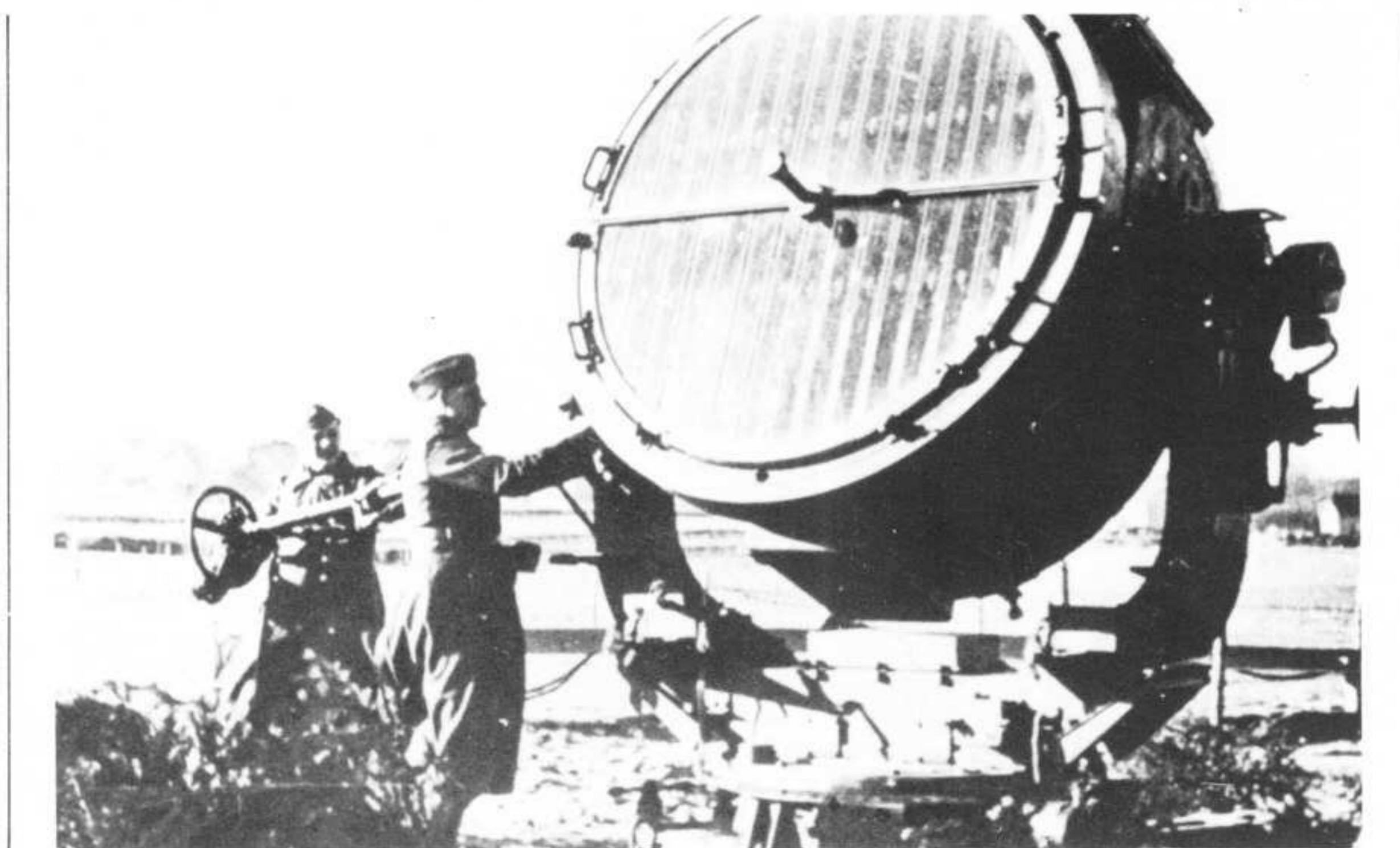
up FI 3

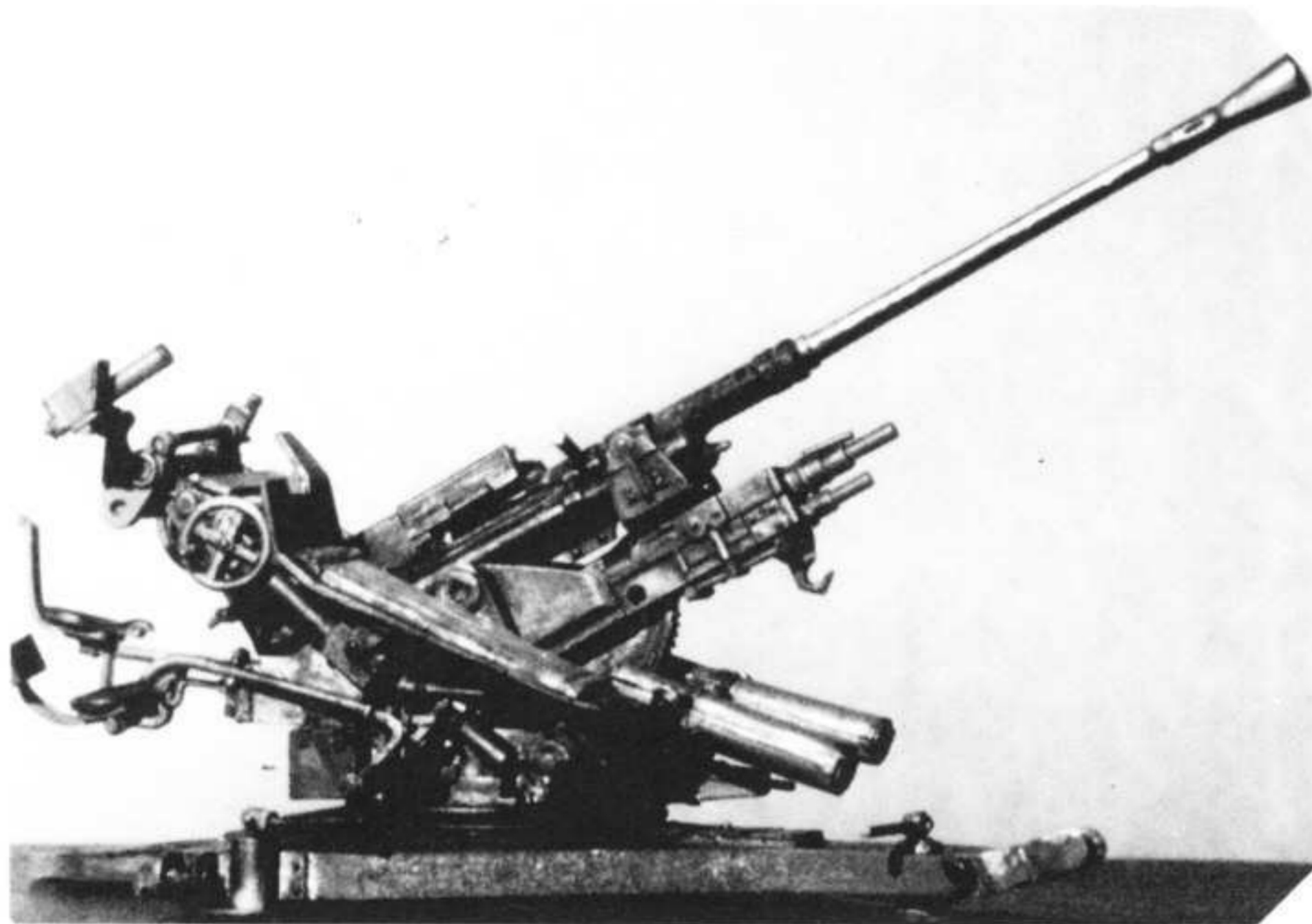


Modell
Fair
Das internationale Magazin
für Modellbau
wählt als Modell des Jahres
Puchala
150 cm/37
Flakscheinwerfer
1:32
1988

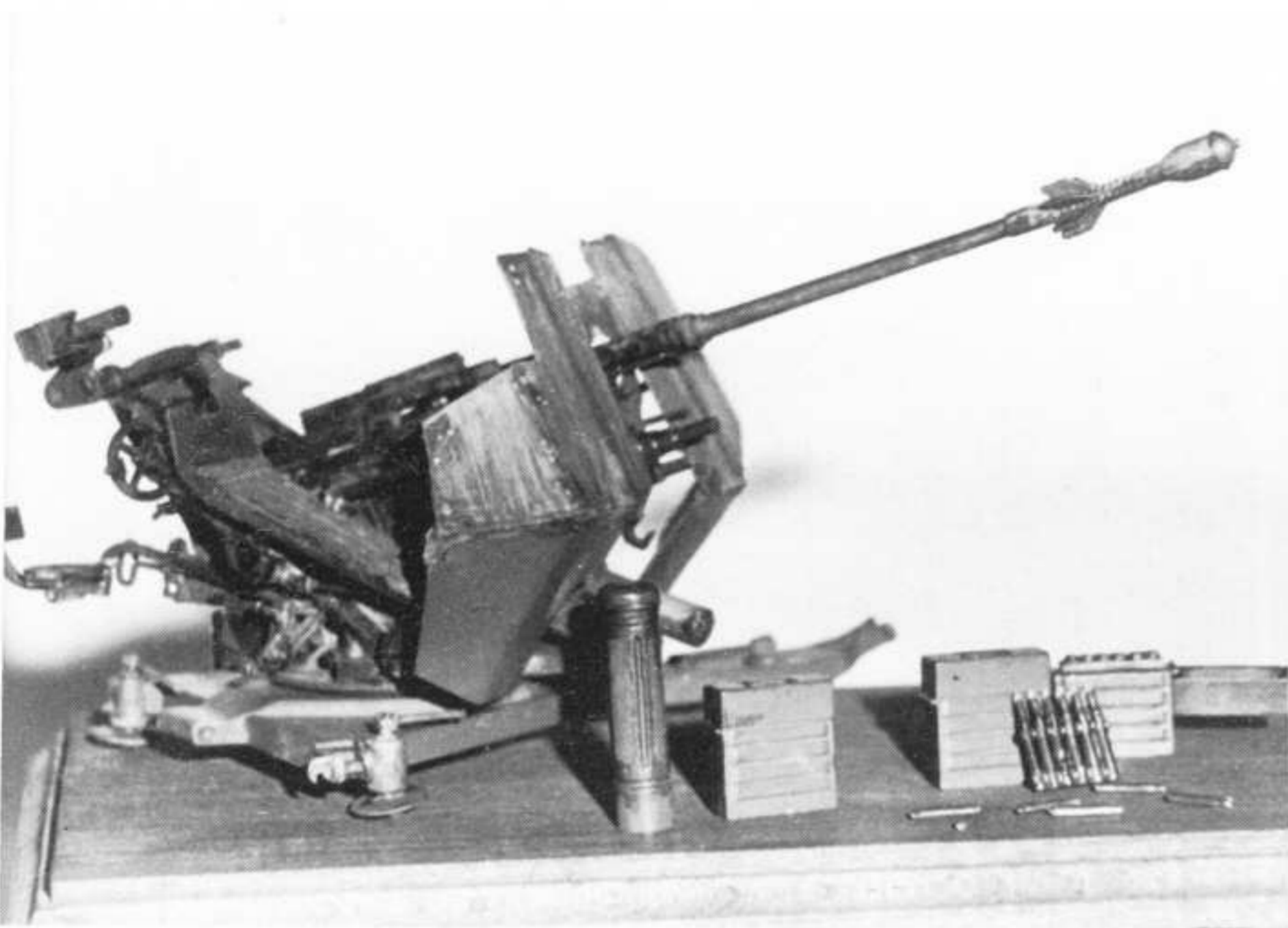


up Fl 3
Flakscheinwerfer, 150 cm

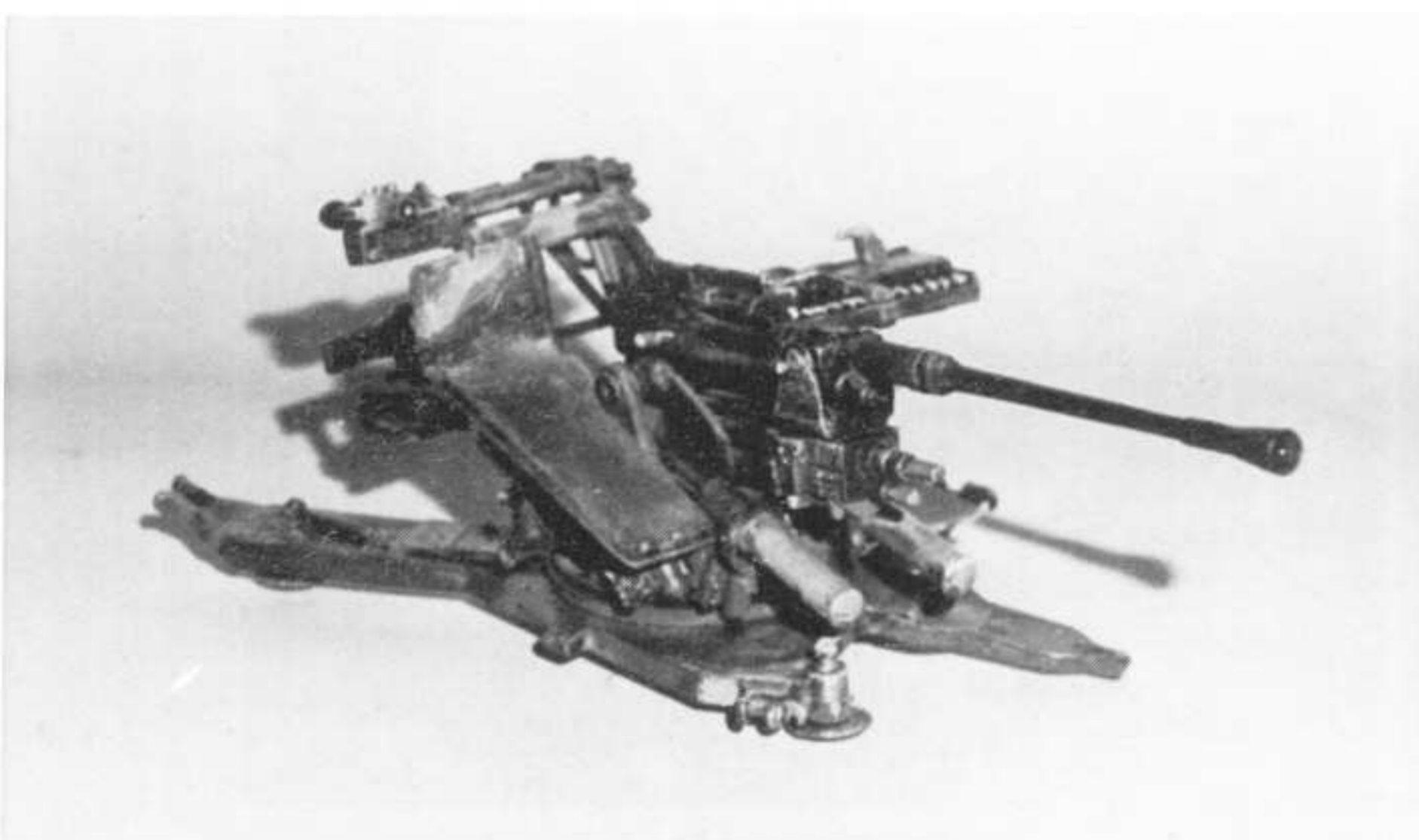




up Fl 4 3,7 cm Flak 36



up Fl 412 Flak 36 mit Zubehör / Ätzteile / MMT.P Hanewacker



up Fl 9 3,7 cm Flak 37

Alle drei Geschützarten 3,7 Flak 18, 36 und 37, die sich nicht allzusehr unterscheiden, blieben zum Ende des II. Weltkriegs im Einsatz, wurden aber zunehmend zur Pzabwehr und für den Erdkampf eingesetzt und erfüllten nach Einführung der Stielgranate voll und ganz ihren Zweck, obwohl diese Granate für die 3,7 cm Pak konzipiert wurde und nie ohne Schild verschossen wurde.

Zur Fliegerabwehr ab 1943 waren diese Geschütze kaum noch zu gebrauchen, es sei denn gegen Aufklärungs- und Verbindungsflugzeuge oder im massierten Einsatz für mittlere Höhenlagen bei Flugplätzen. Man versuchte zwar, die Munition ständig zu verbessern, und baute die Geschütze versuchsweise zu Flugzeug-Bordwaffen um.

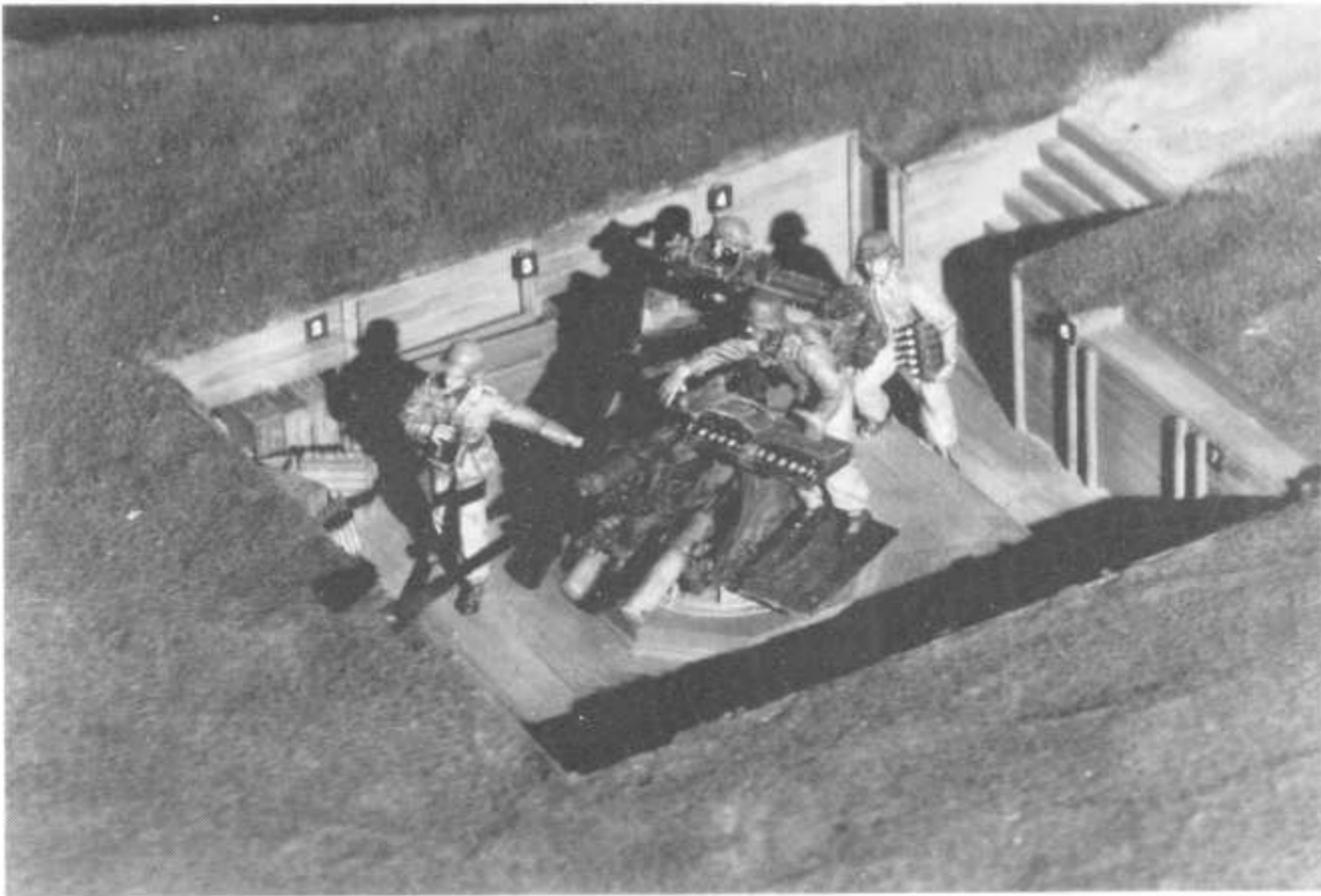
Auf Wunsch der Truppe wurde sie doch weiterhin verwendet. Durch die rasante Schußfolge (vor allem Flak 37) und das leichte Einführen des Patronenrahmens mit 6 Schuß und das Munitionsgewicht von ca. 1,5 kg war sie doch beliebt. Nur die technische Anfälligkeit war ein Ärgernis, vor allem beim exzerzieren.



up Fl 6 Geschützführer



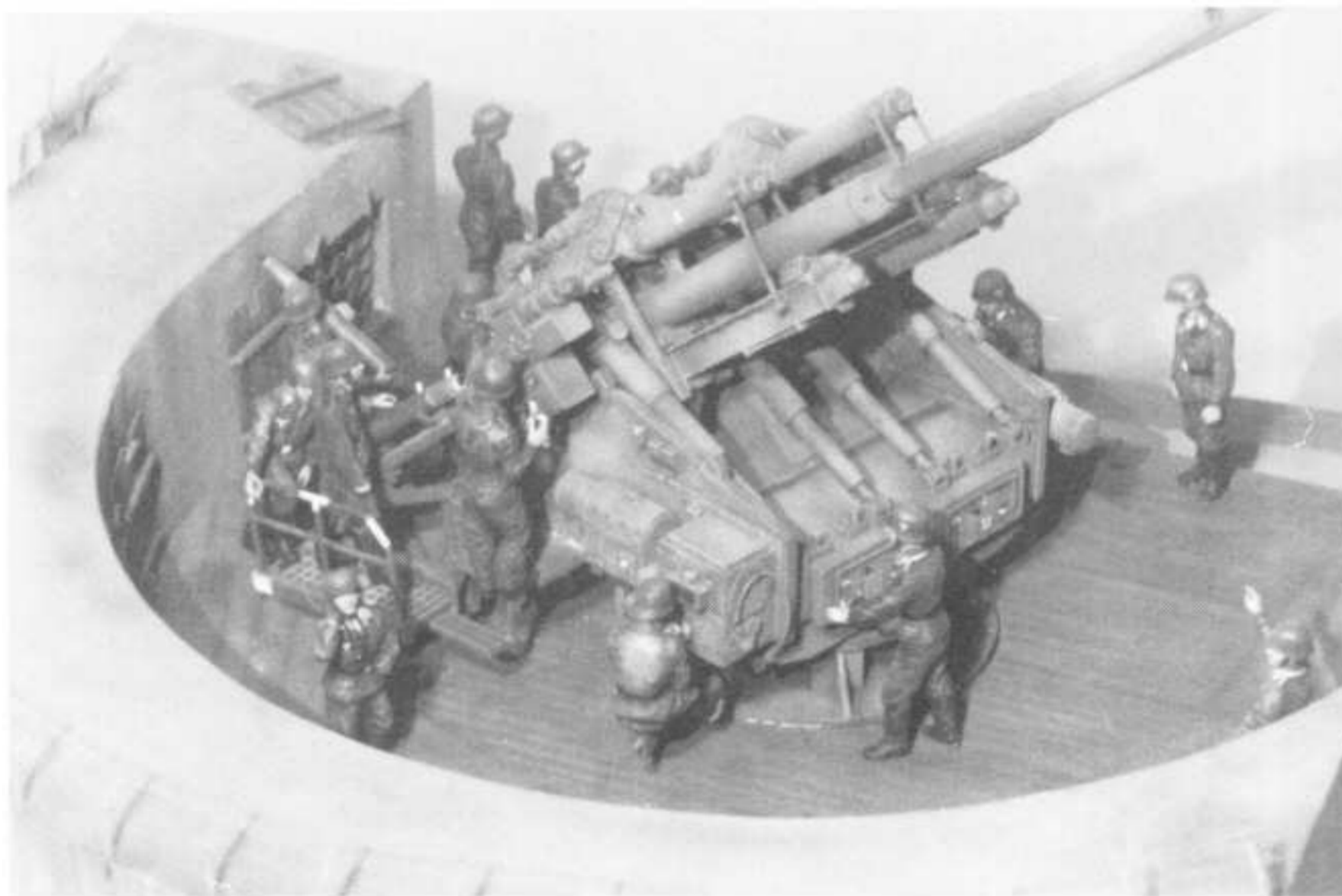
up Fl 8 Munitionsschütze



← **up FI 5-8**
Flakbedienung für FI 4

up FI 5-8 B
Flakbedienung für FI 9

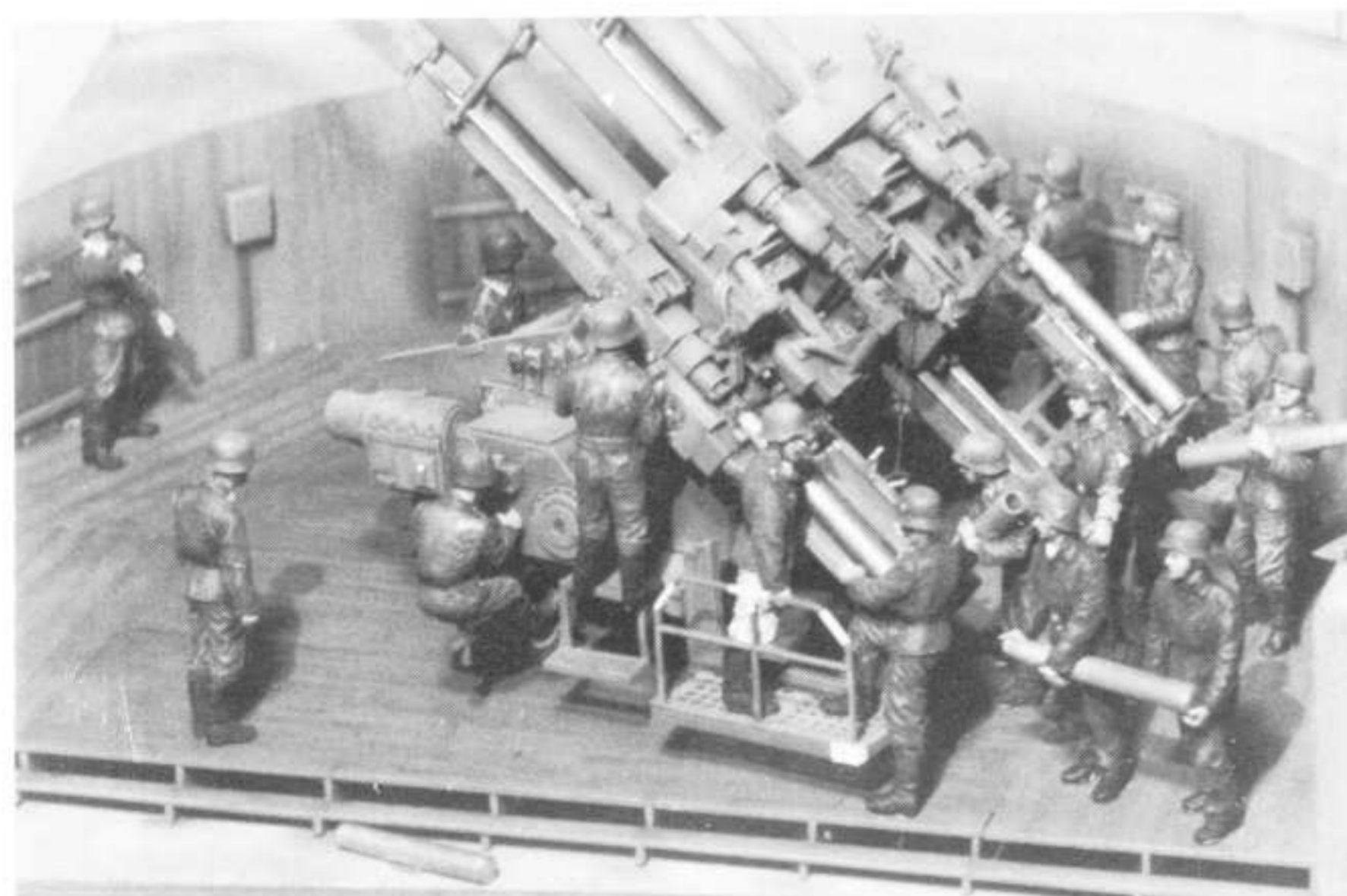
up FI 5-8 C
Flakbedienung mit Fallschirmjägerköpfen



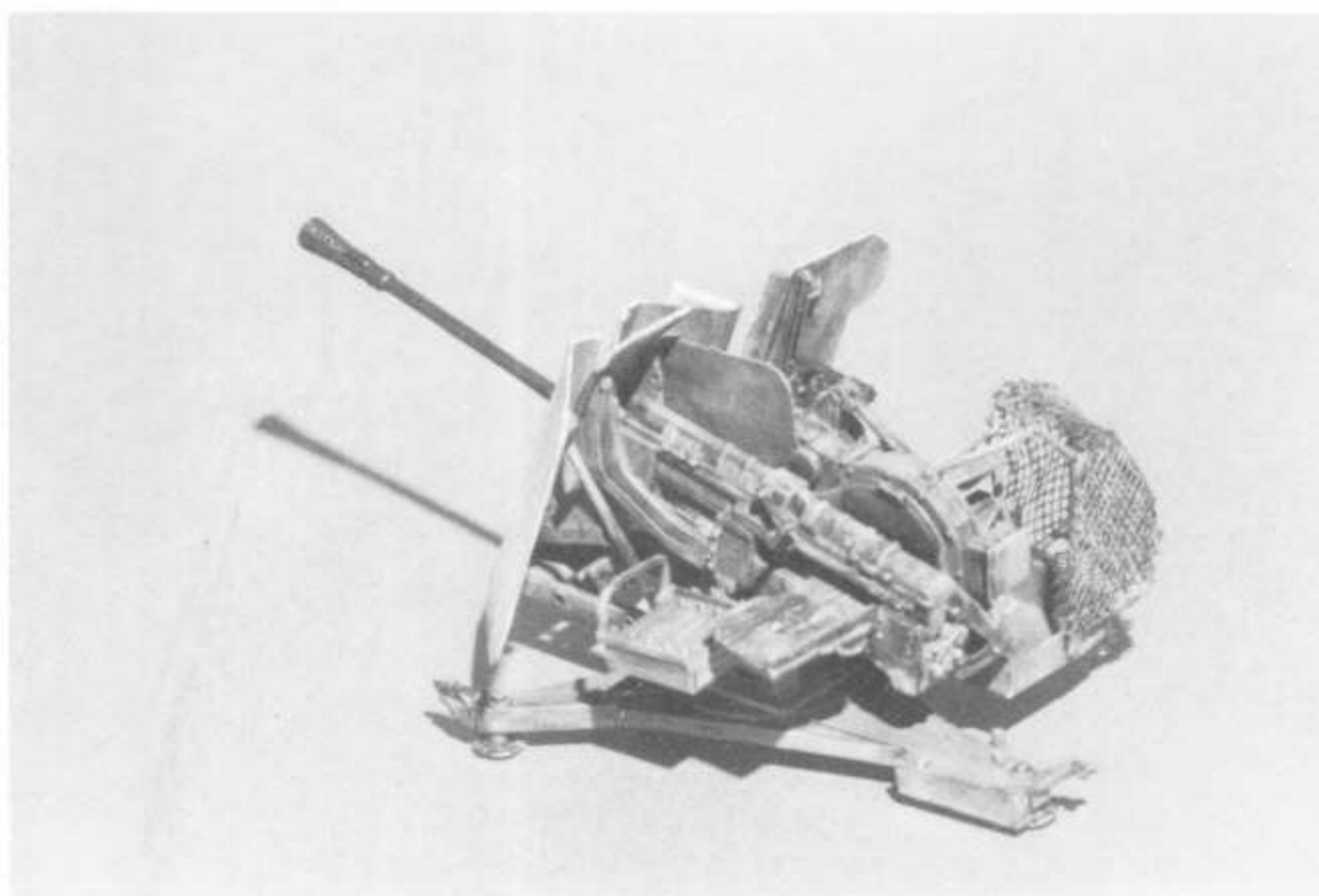
up FI 12-20
Flakbedienung



up FI 12-28
Flakbedienung



up FI 29
3,7 cm Flak 43



up FI 30
3,7 cm Flak Zwilling



425
Munition für FI 29/30 s. Zubehör

up FI 31-35
Flakbedienung





FI 32



FI 34

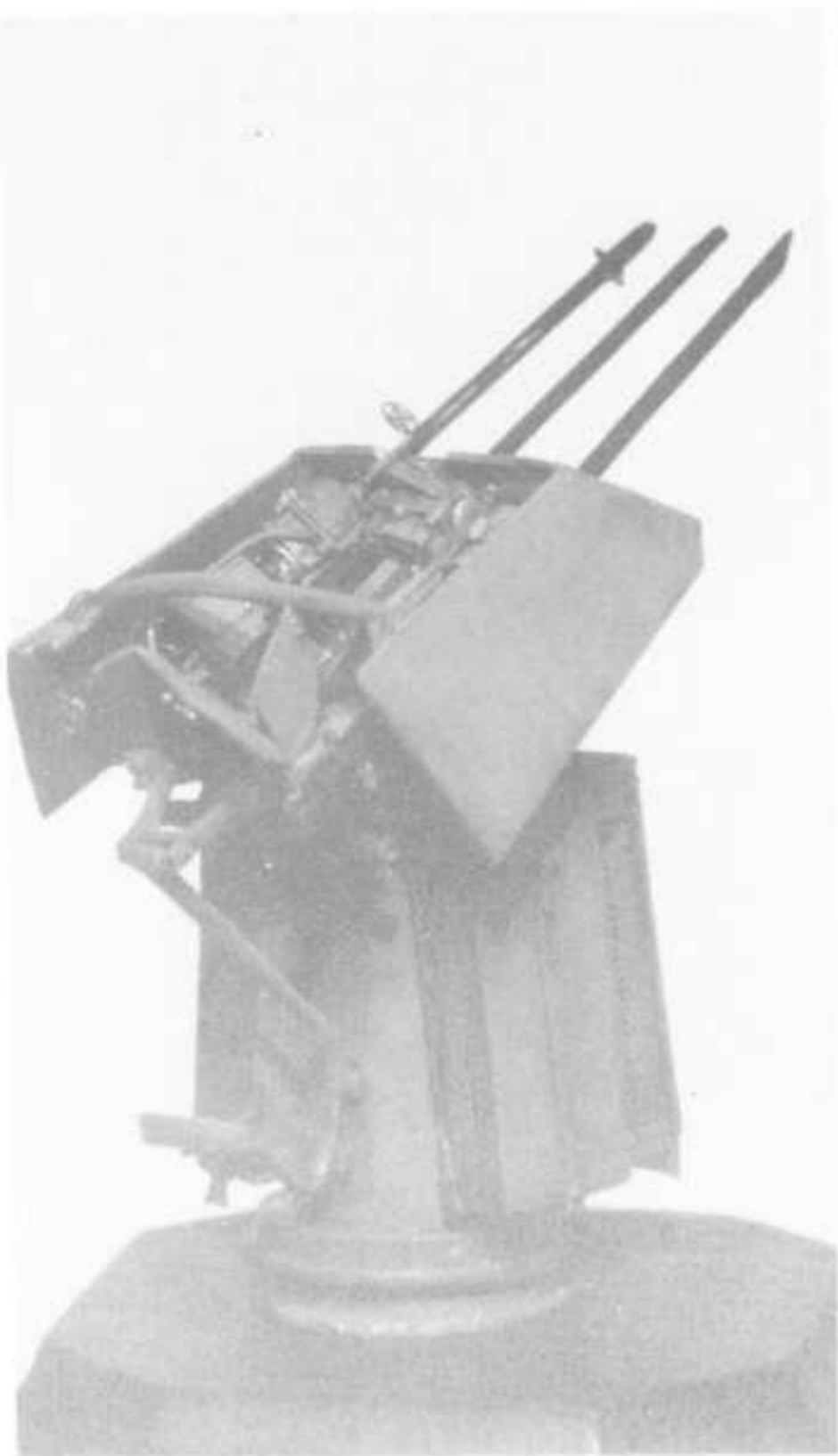


FI 35

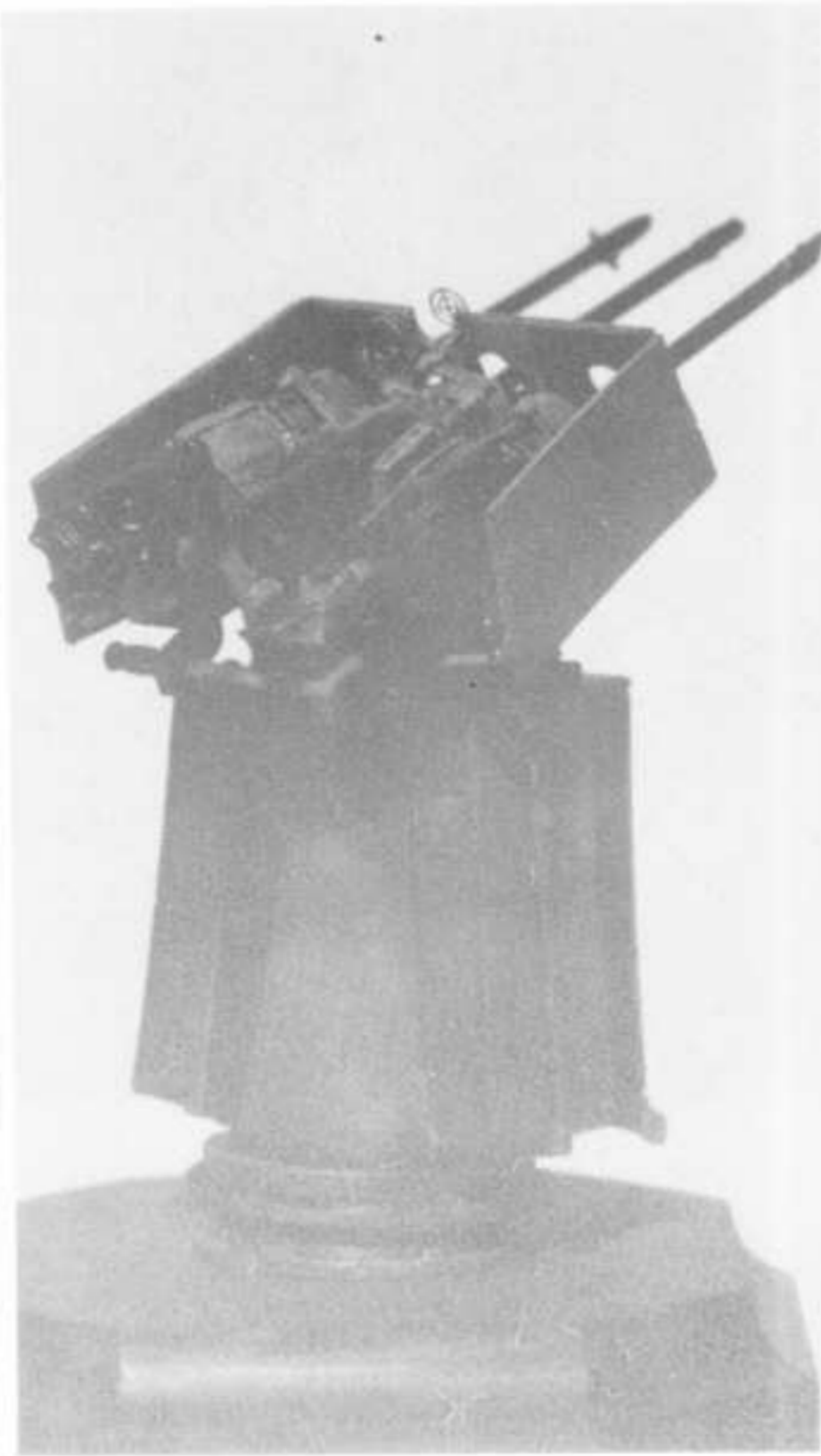


FI 31

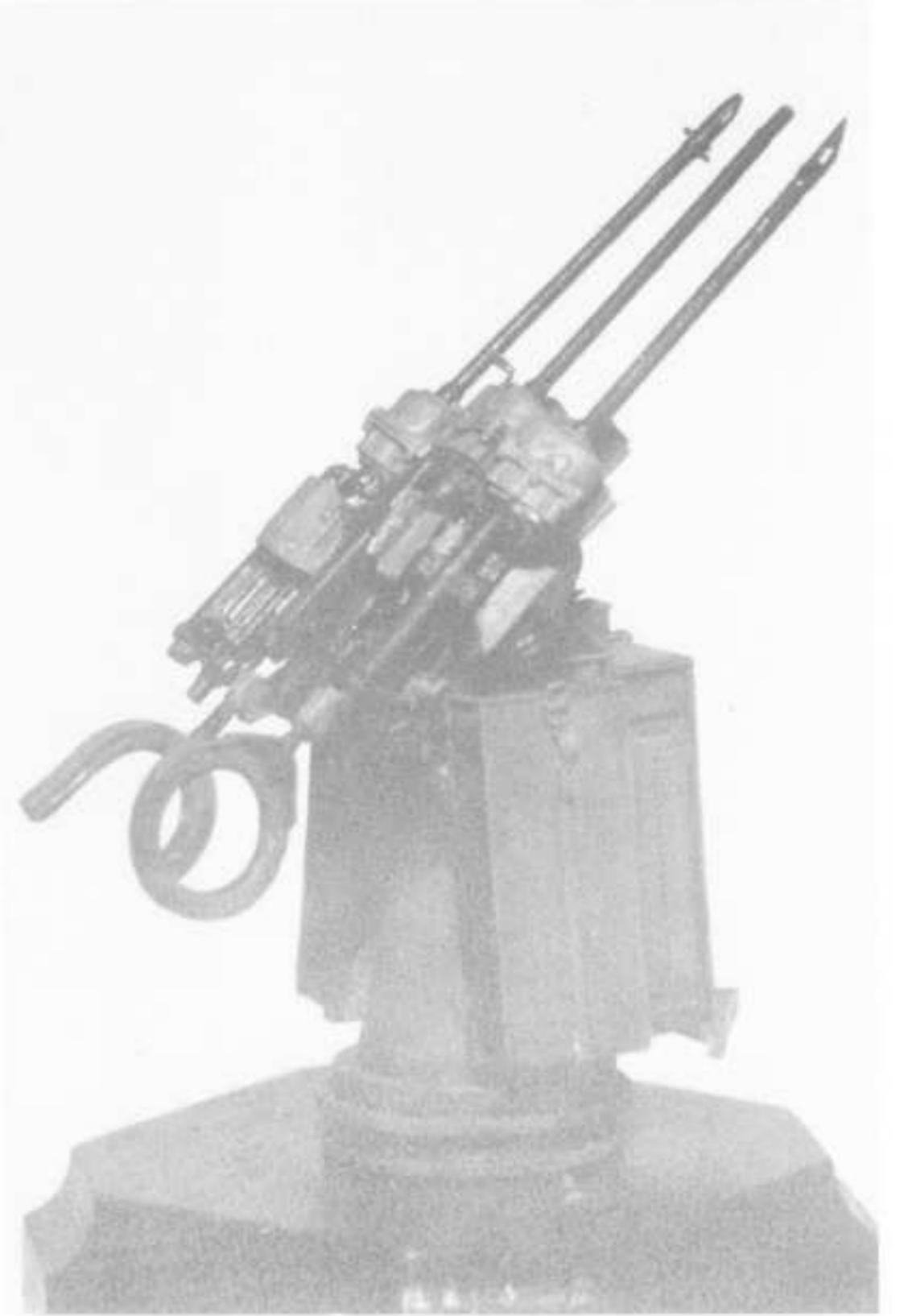
Einige Großaufnahmen der Flakbedienung FI 31-35



FI 36

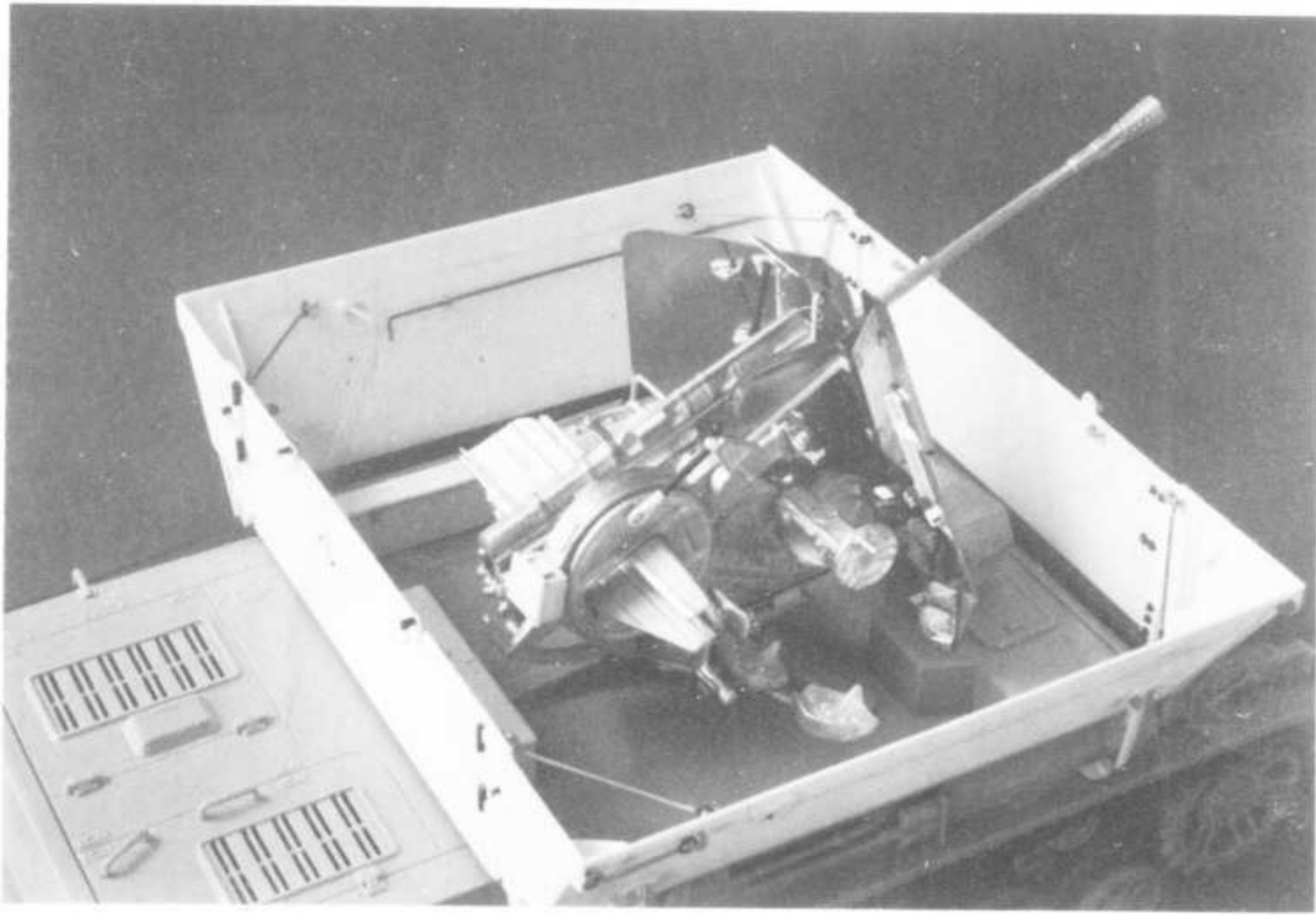


FI 37



FI 38

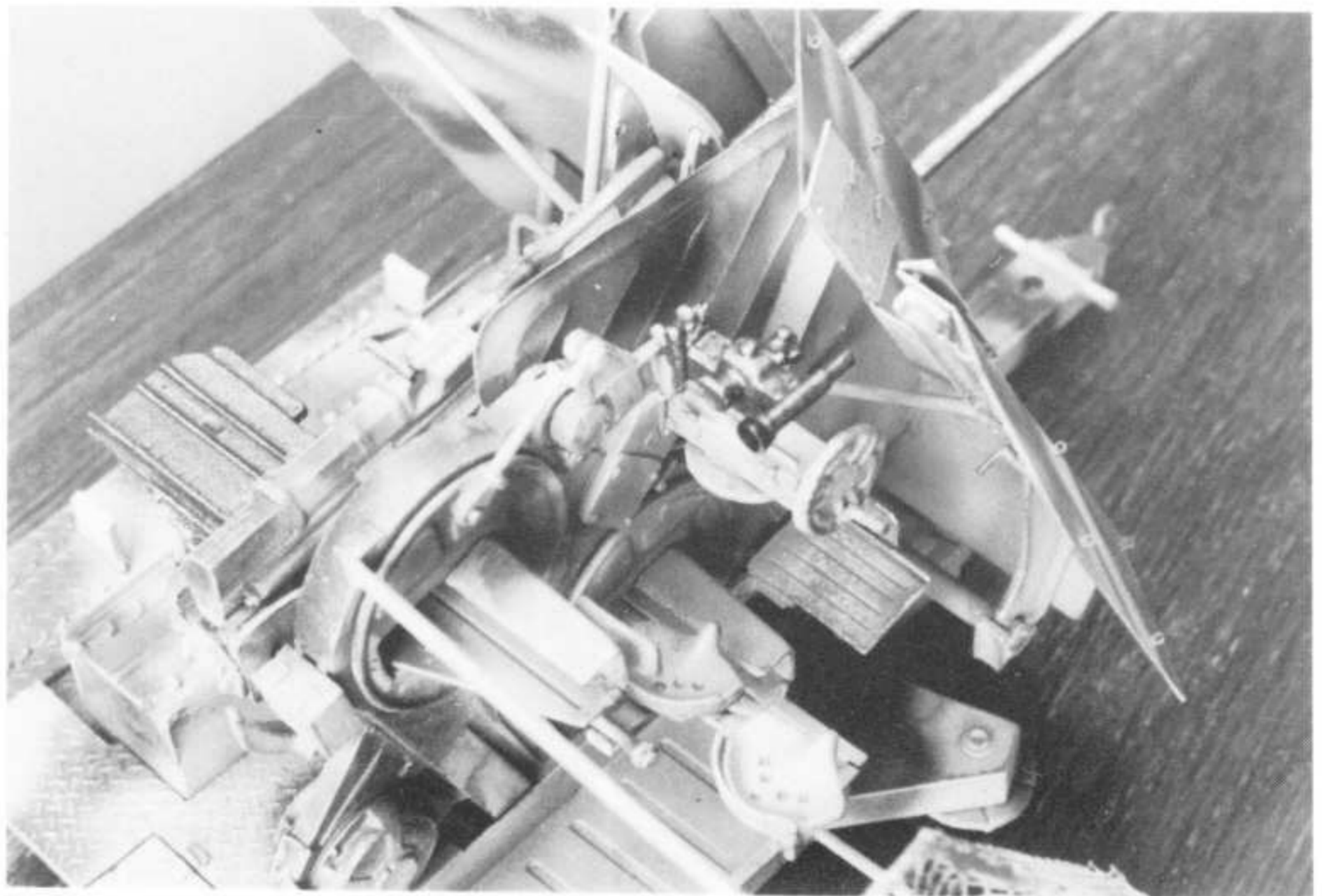
MG 151 Flakdrilling 1:35



← up FI 39

up FI 40

Modellfoto FI 30



Sonderfiguren



up S 1000



up S 1001



up S 1002



up S 1003



up S 1004
Offizier des Bayerischen
Ulanen-Regiments



up S 1005
Bayrischer Hartschier



up S 1200



up S 1100



up S 1101



up S 1102

Zubehör



up 402



up 403



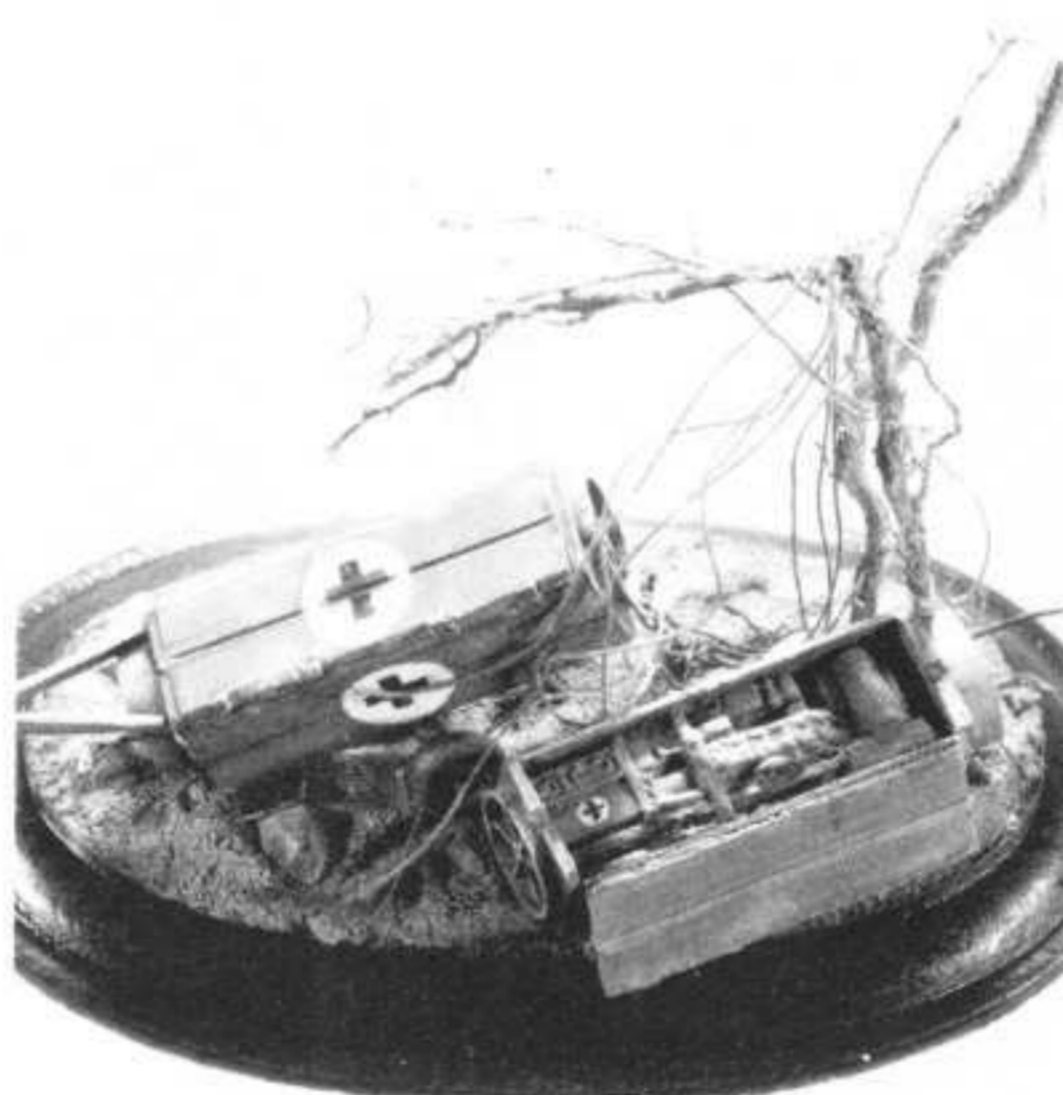
up 404 Köpfe Fallschirmjäger



up 405 Mützen der bw. Köpfe



up 406 Felddiv. Flak Köpfe



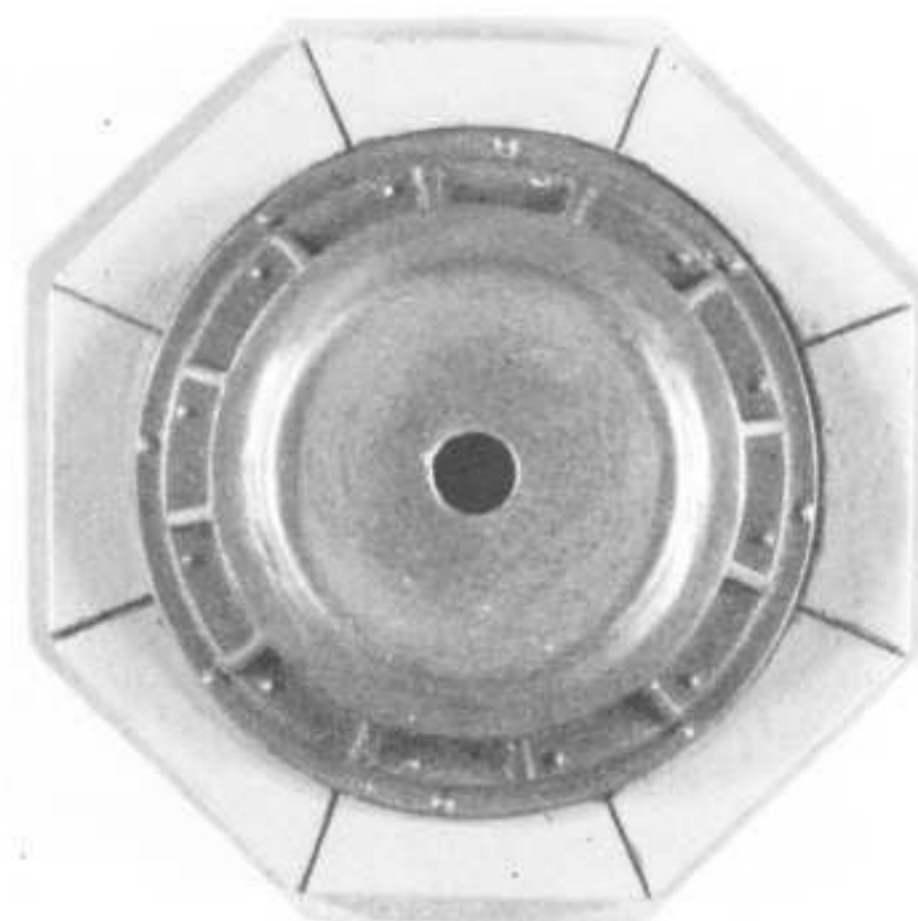
up 407



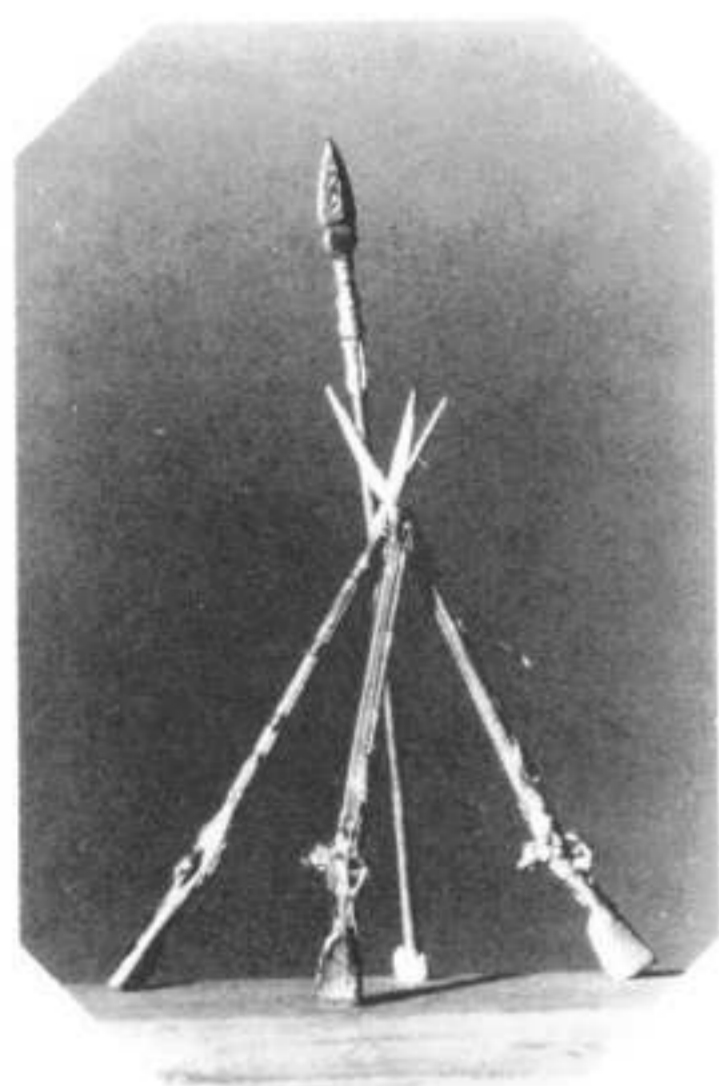
up 408



up 409



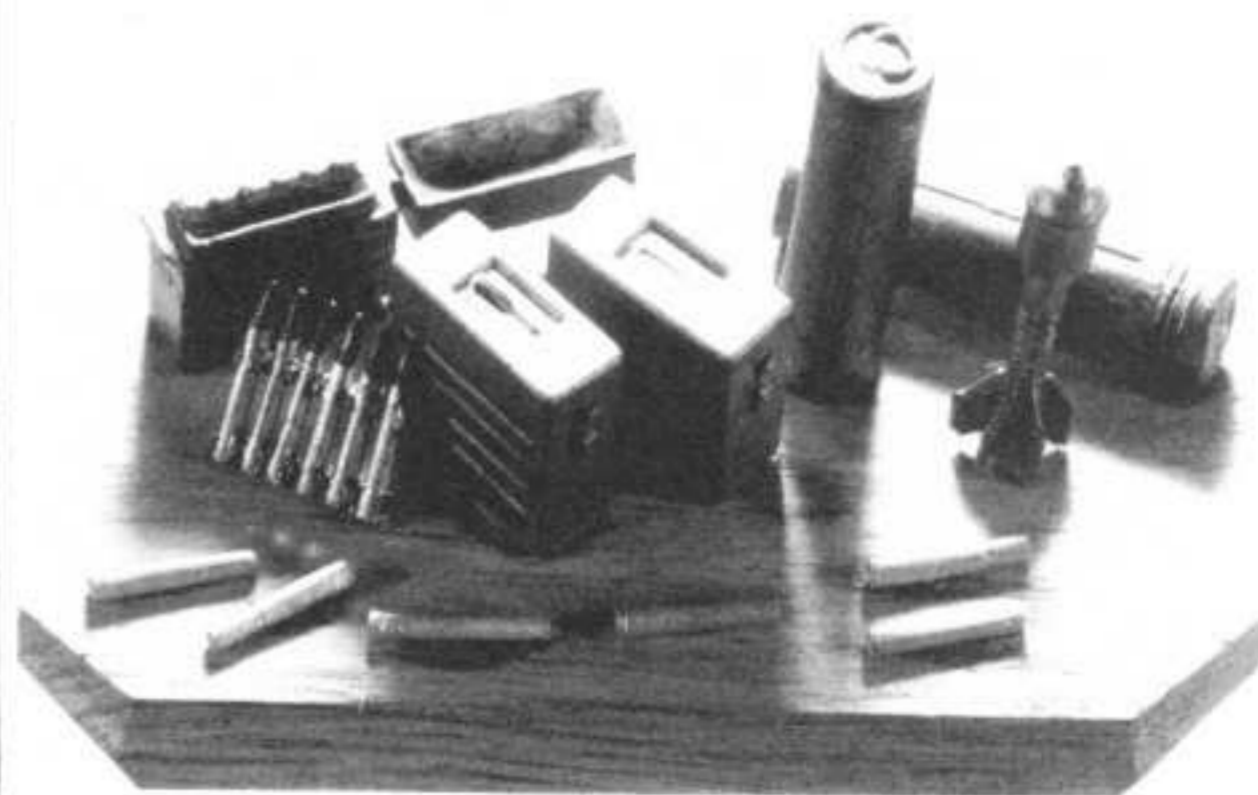
up 410



up 411



up 412



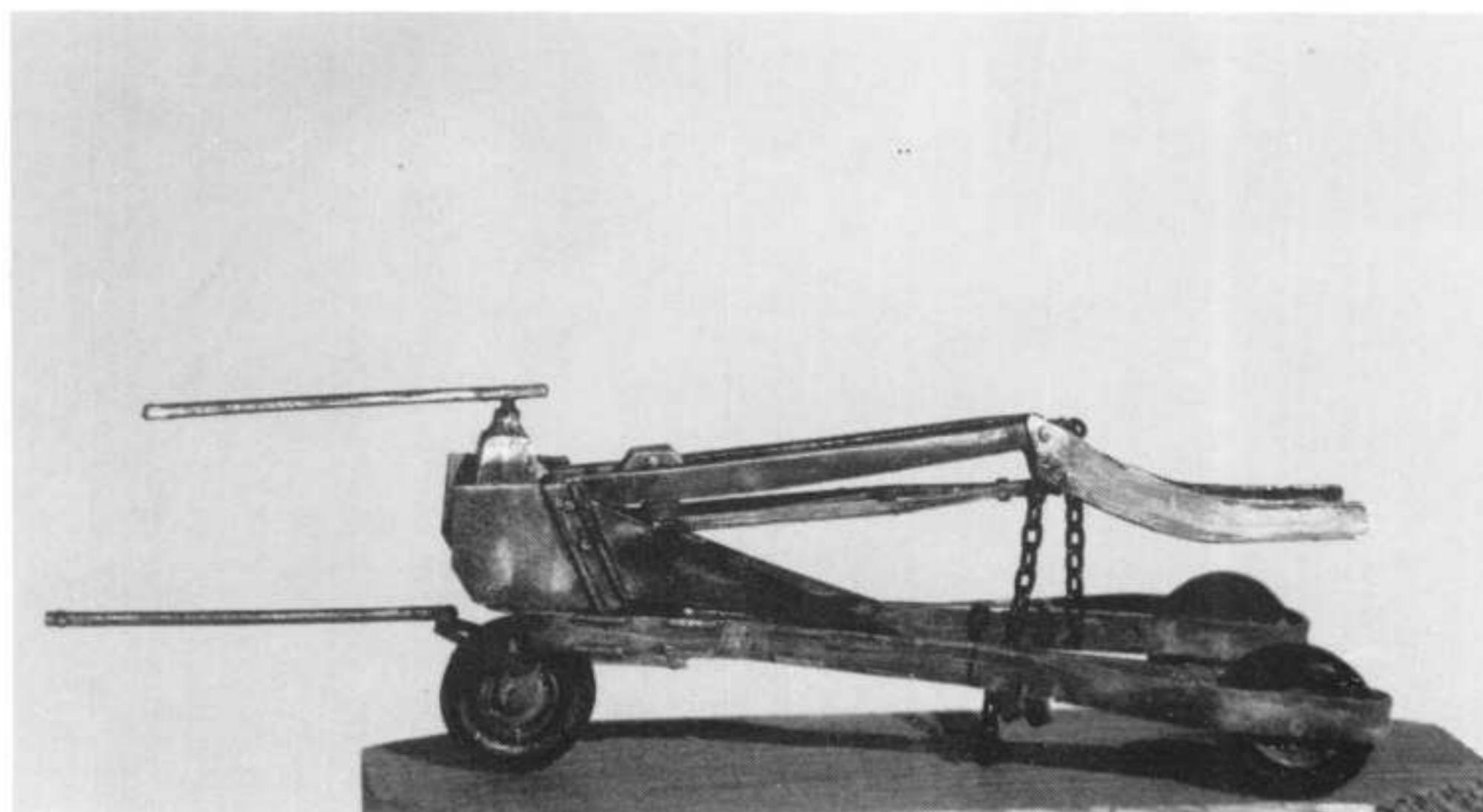
up 413



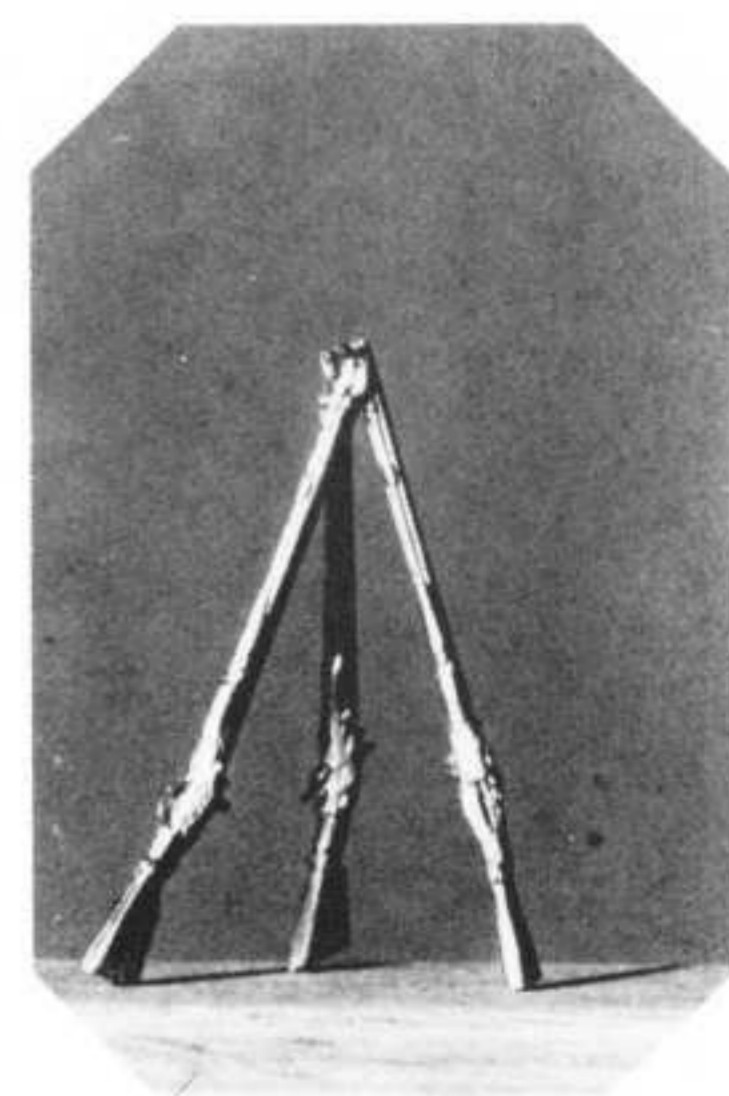
up 414



up 415

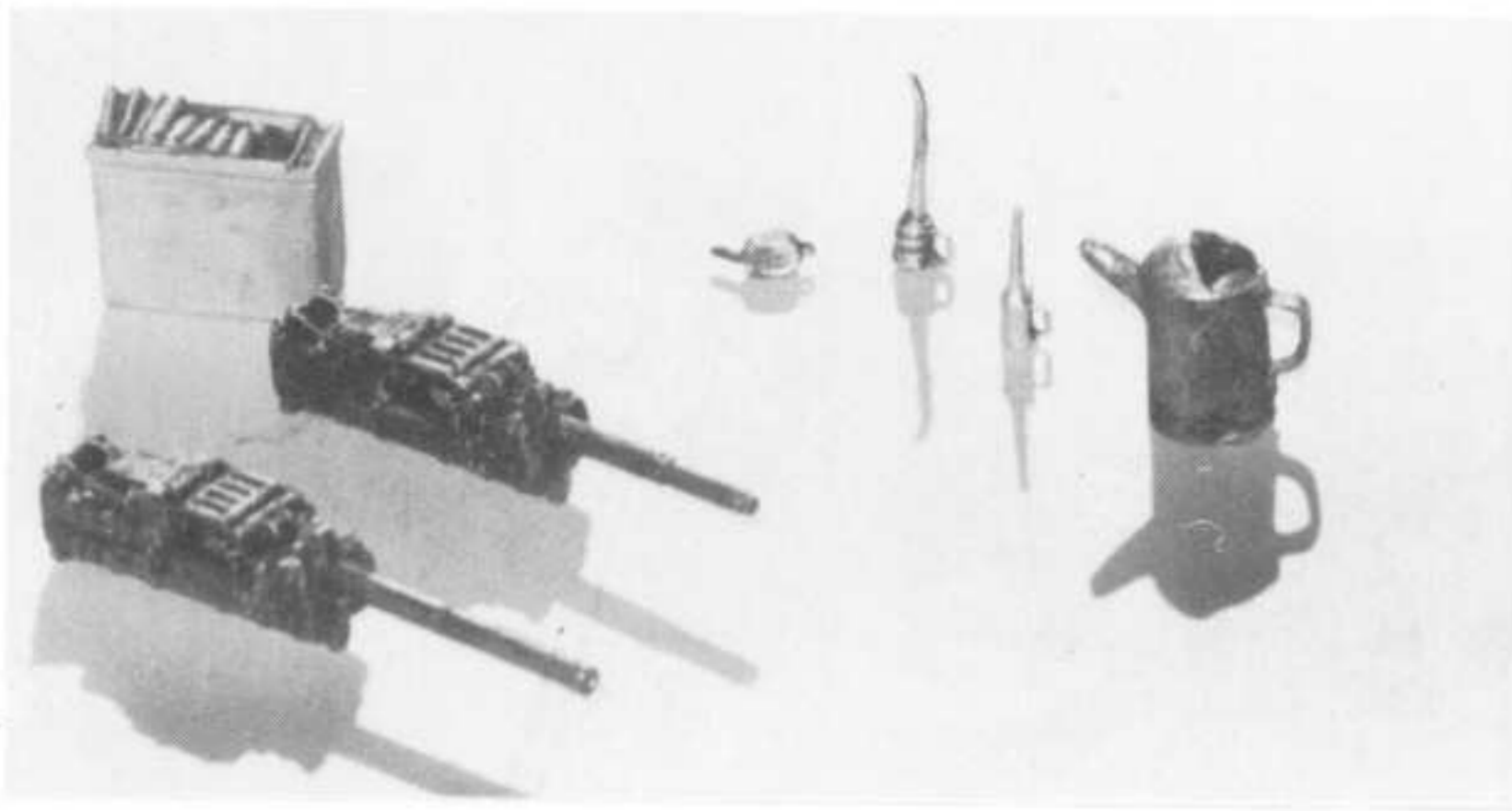


up 416



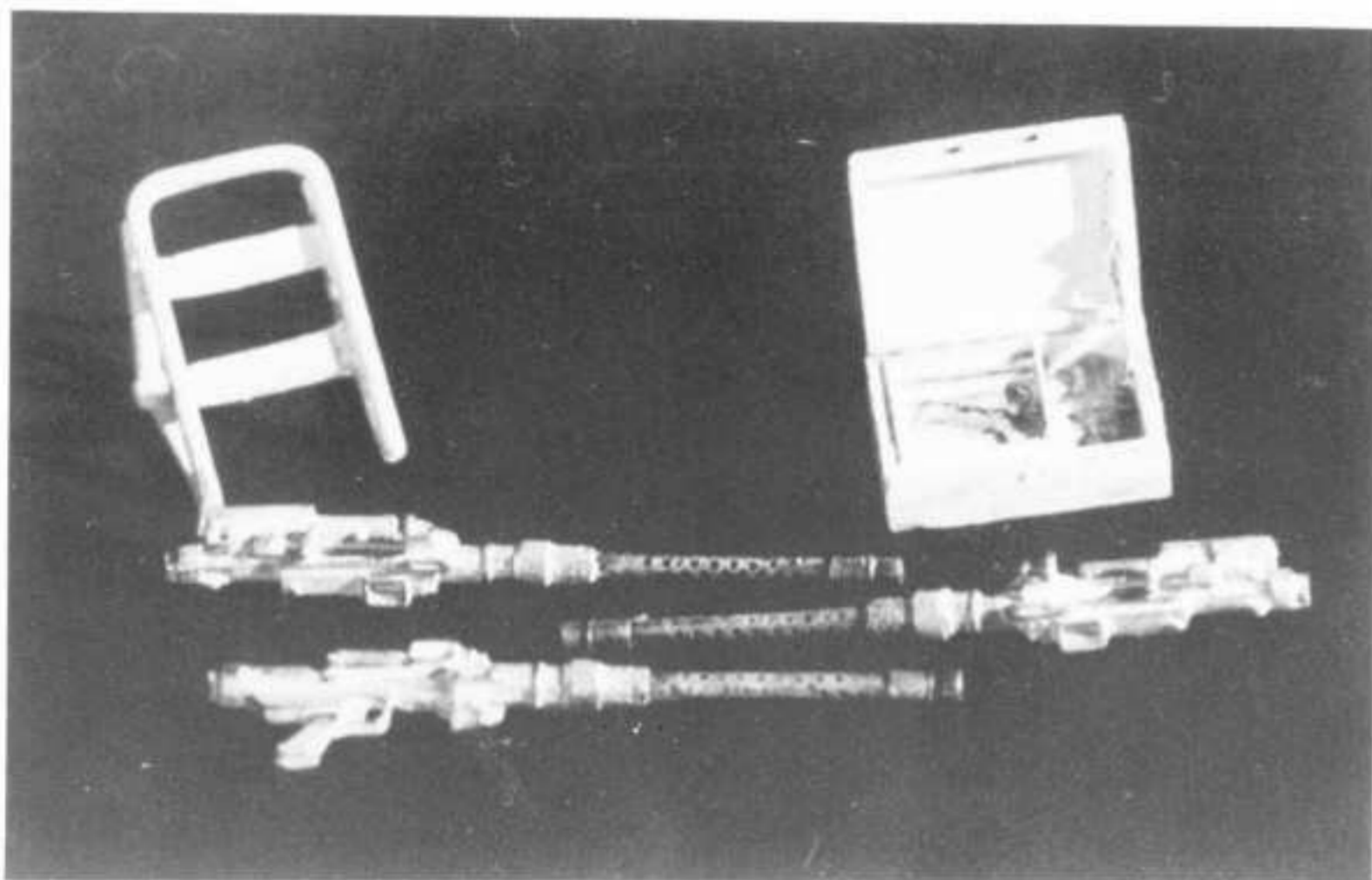
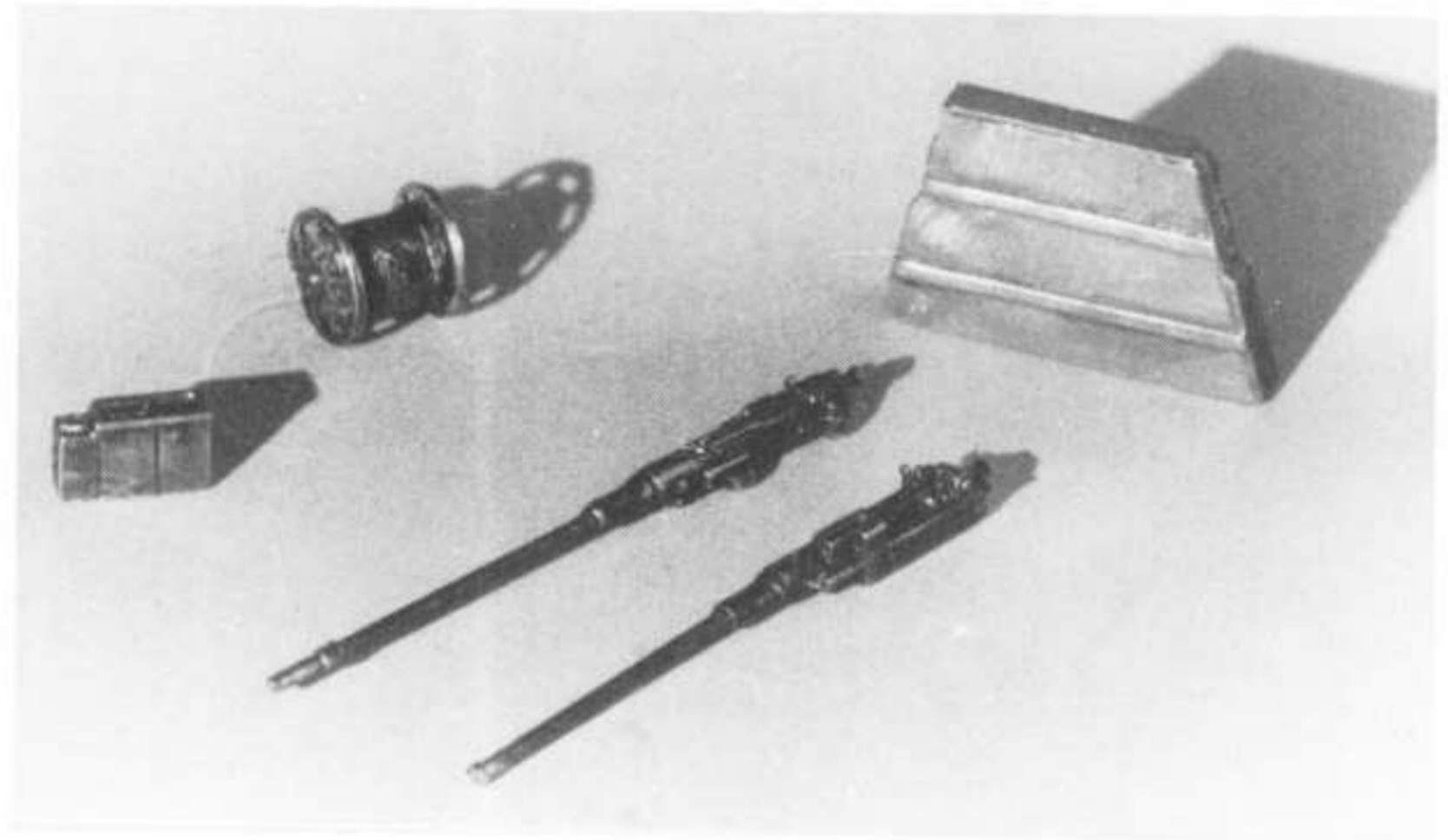
up 417

Zubehör



up 419

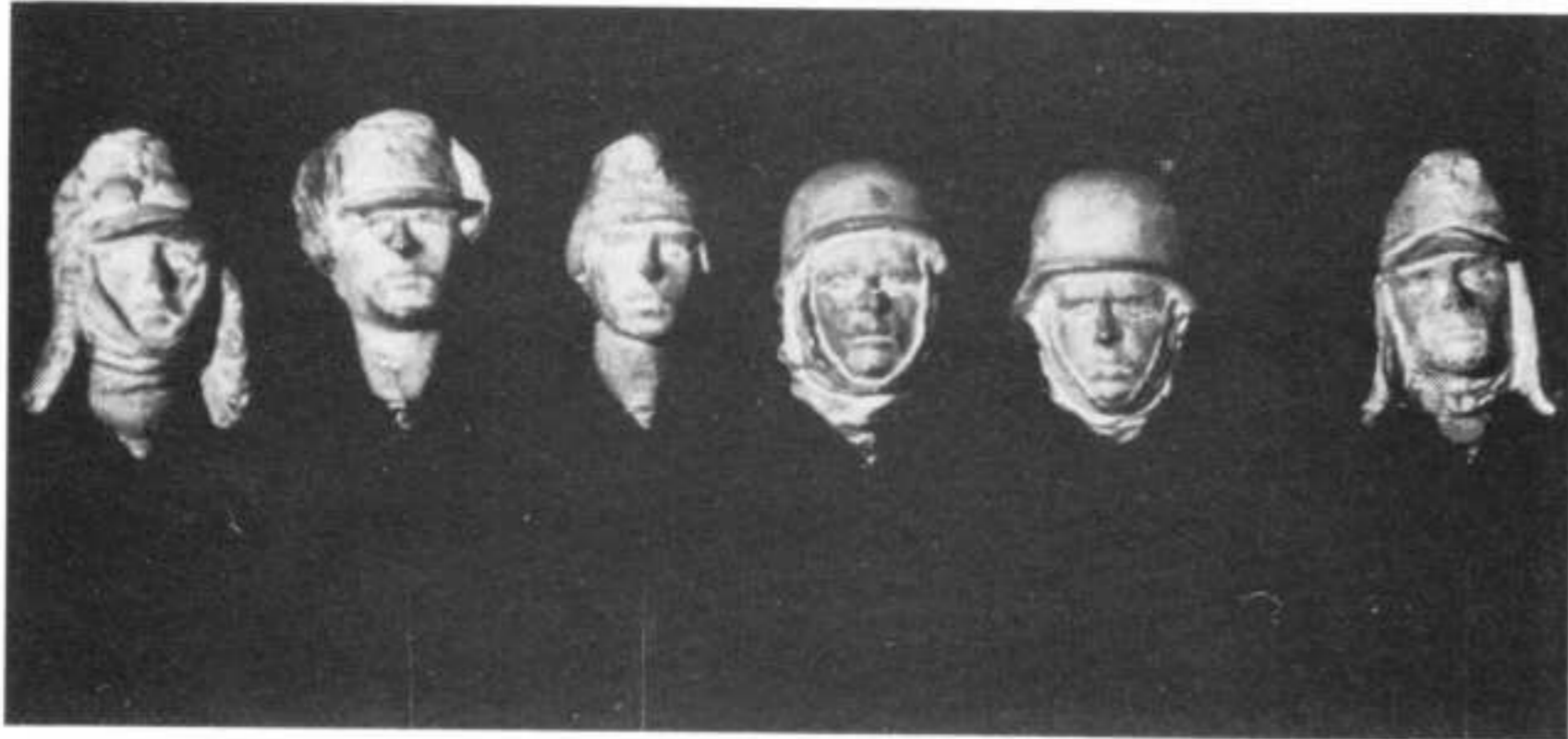
up 420



up 421 MG 131

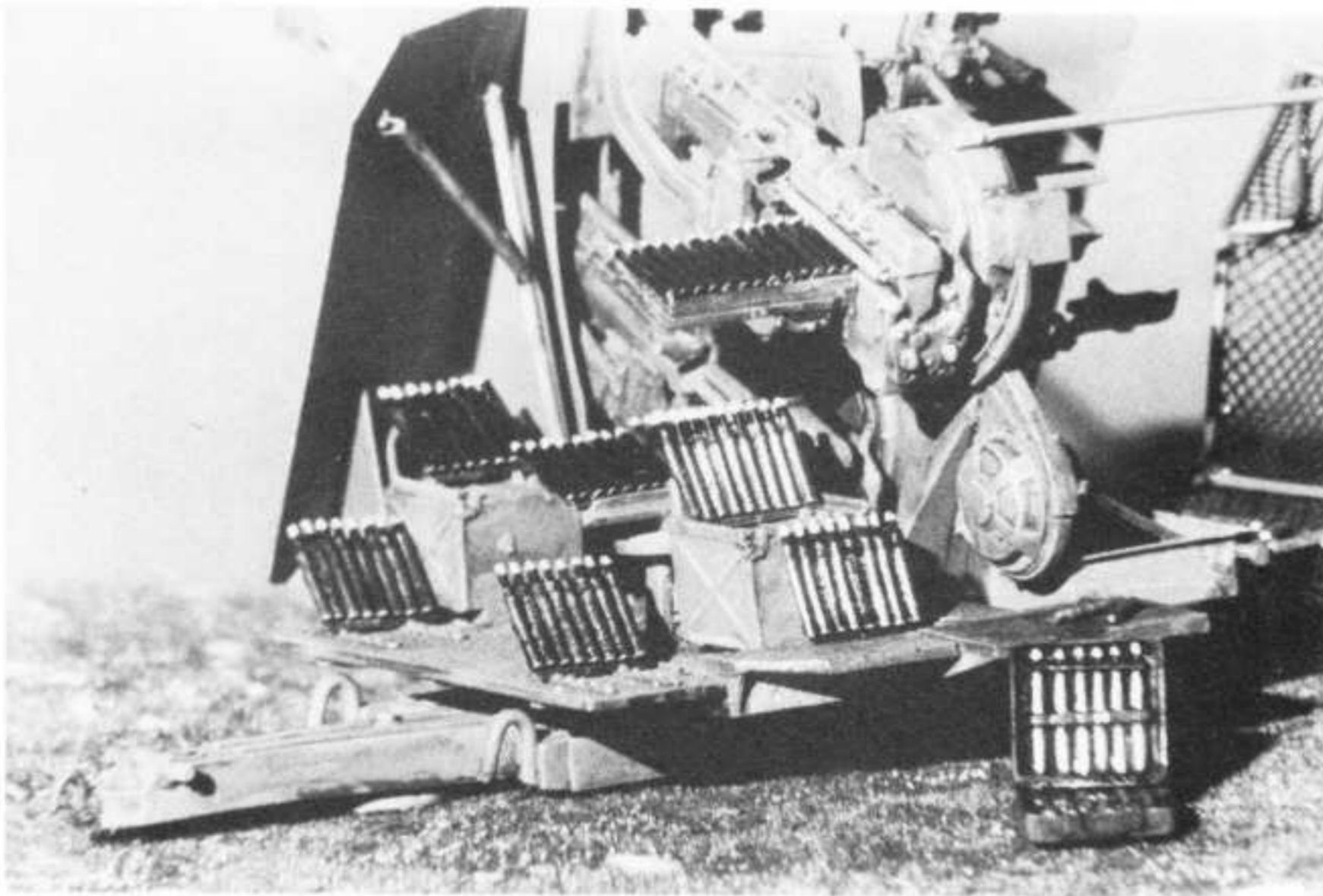
up 422
Zubehör „Flakscheinwerfer“ FI 3



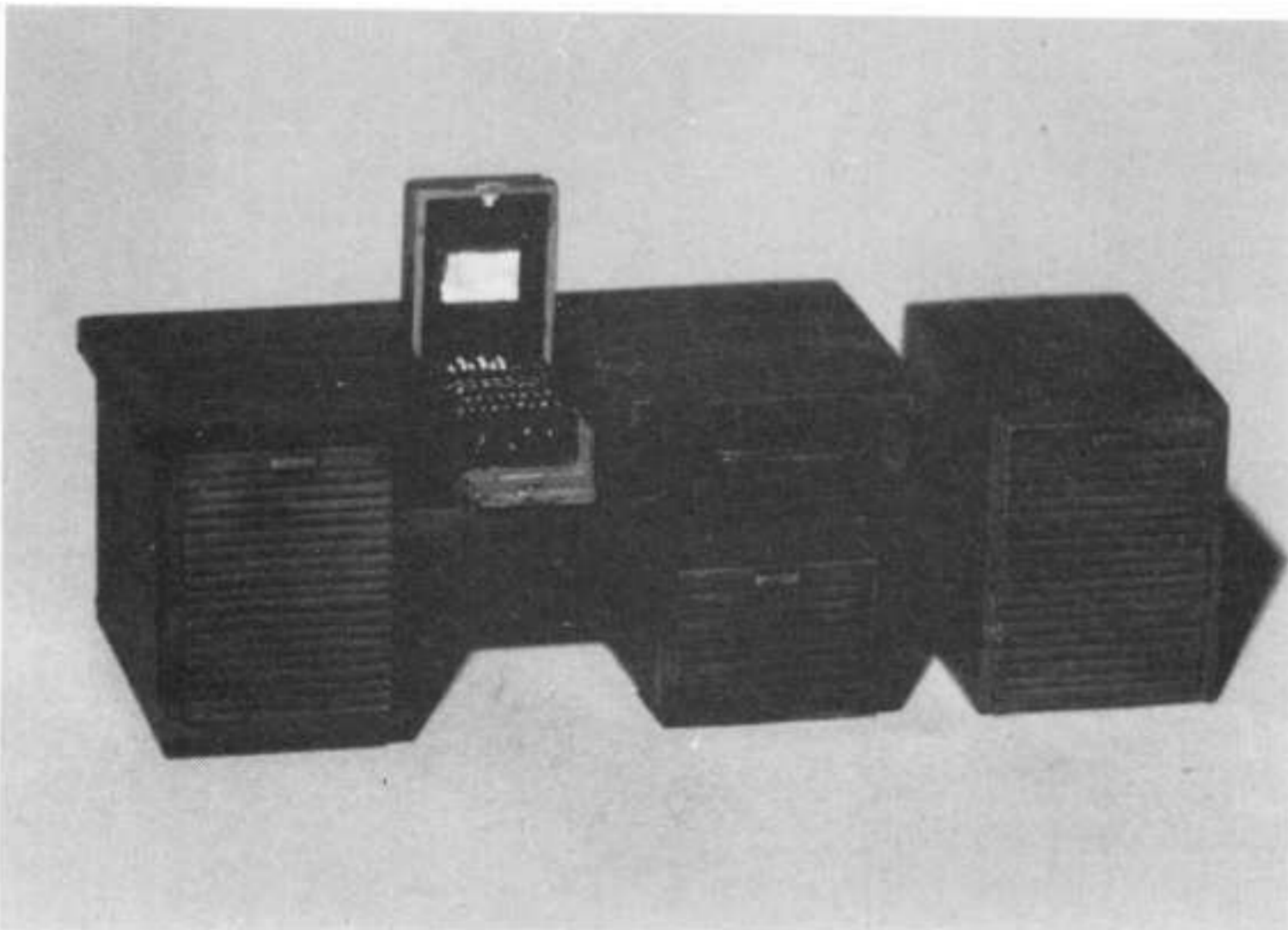


up 423 Köpfe

← up 424 Köpfe



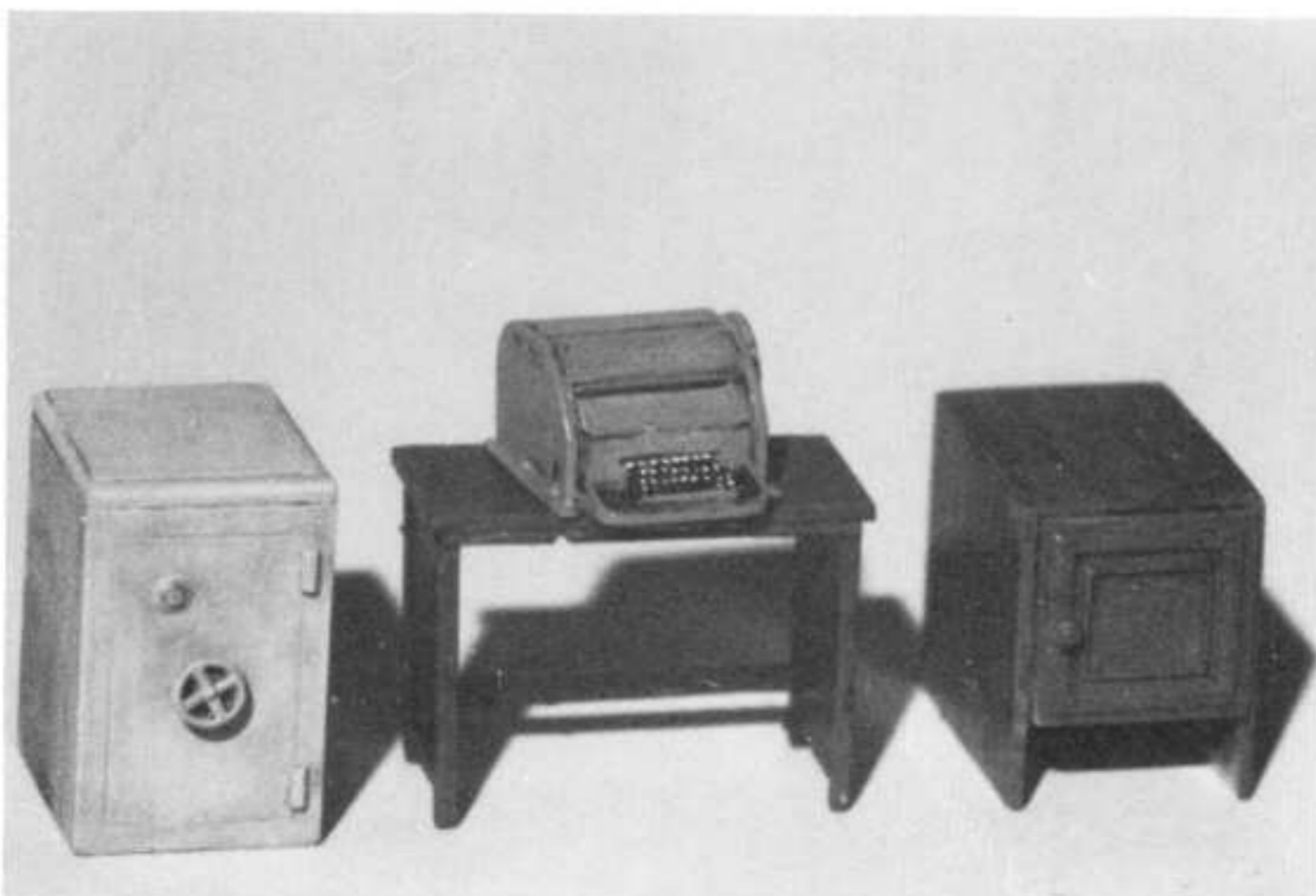
up 425 Munition für Fl 29 / 30



← up 426

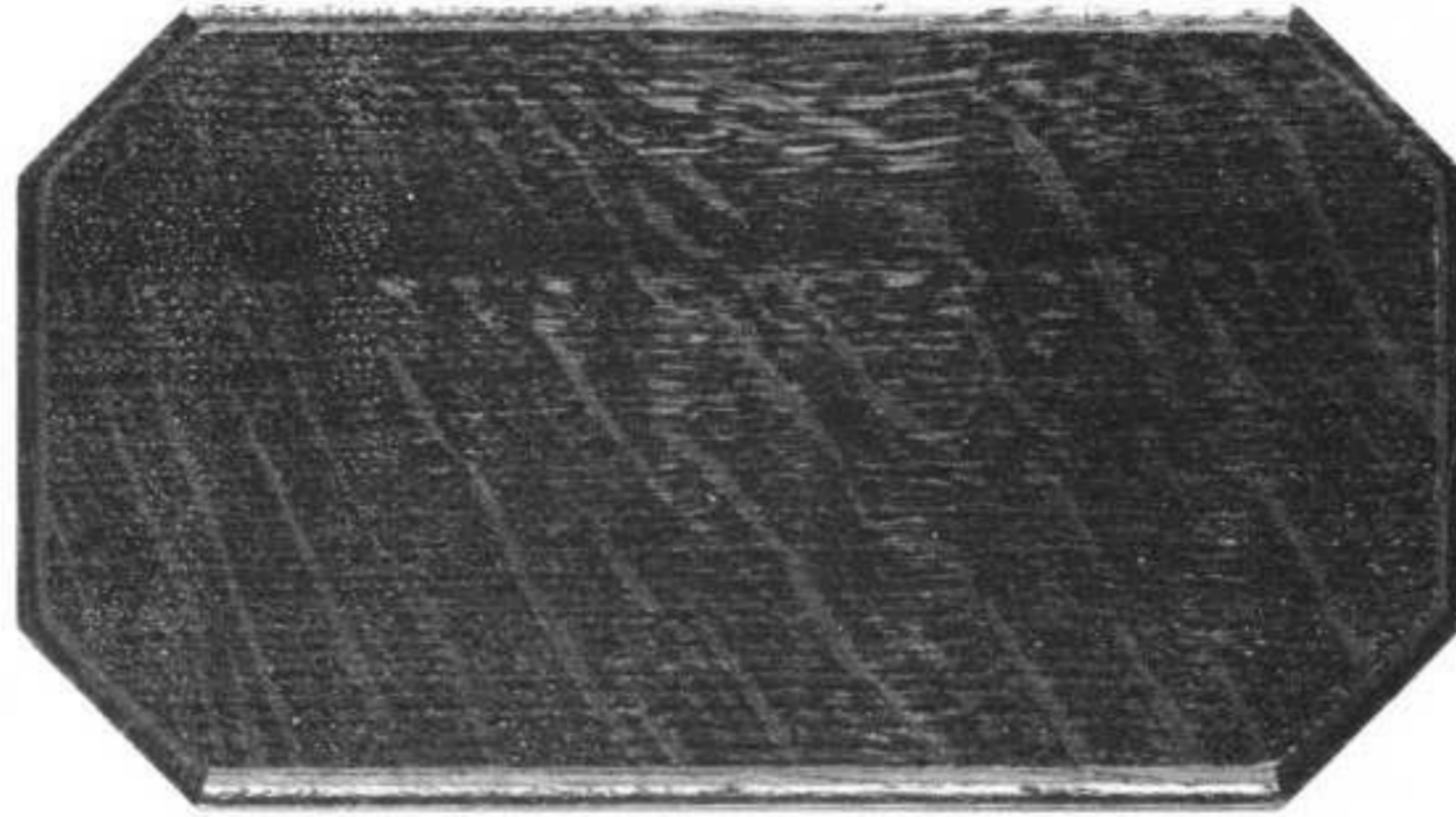


↑
up 428



← up 427

Holzsockel

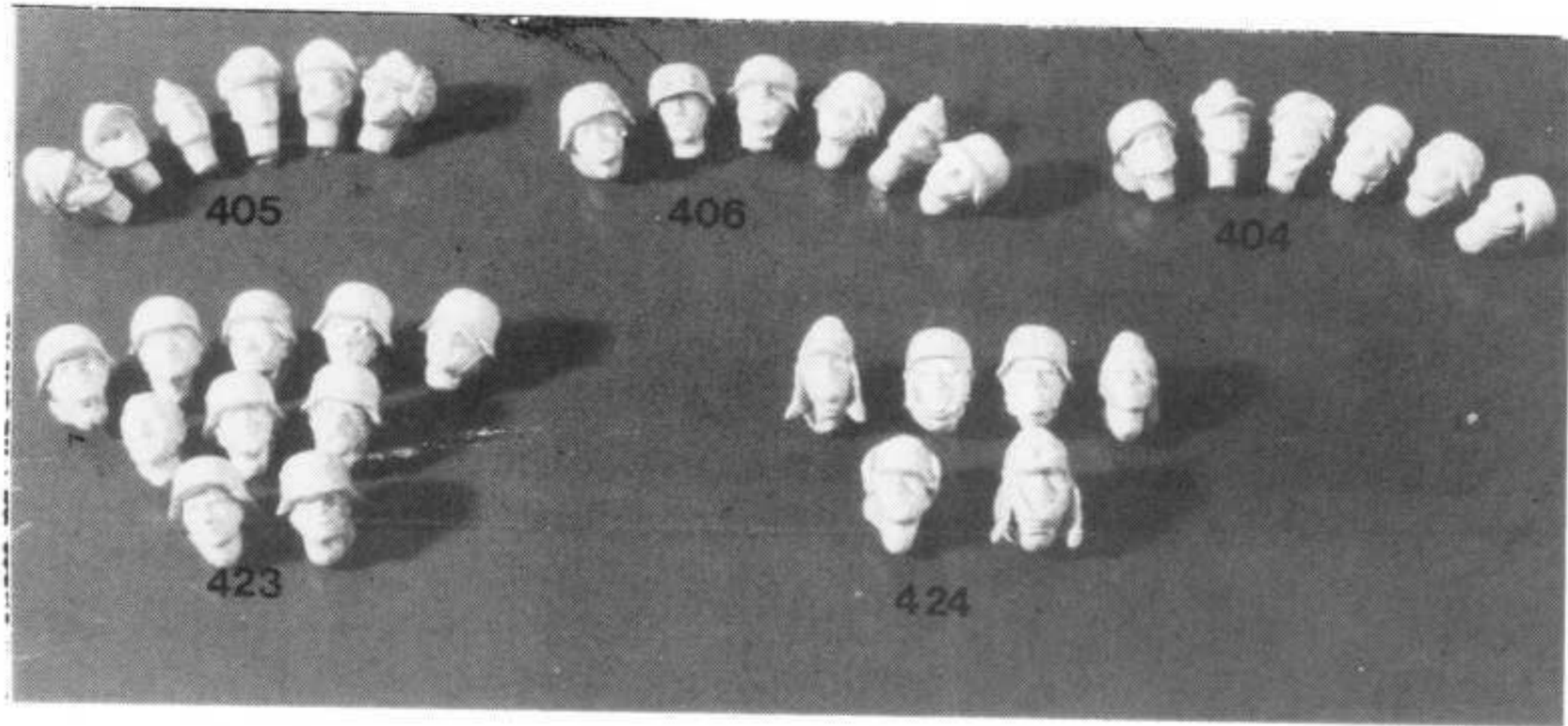


Zinnsockel



* Diese Sockel sind in halber Größe abgebildet

Köpfe



up P 107

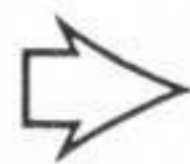


Fj 25



upFj

- 22
- 23
- 24
- 25



23

24



up 720



up 719



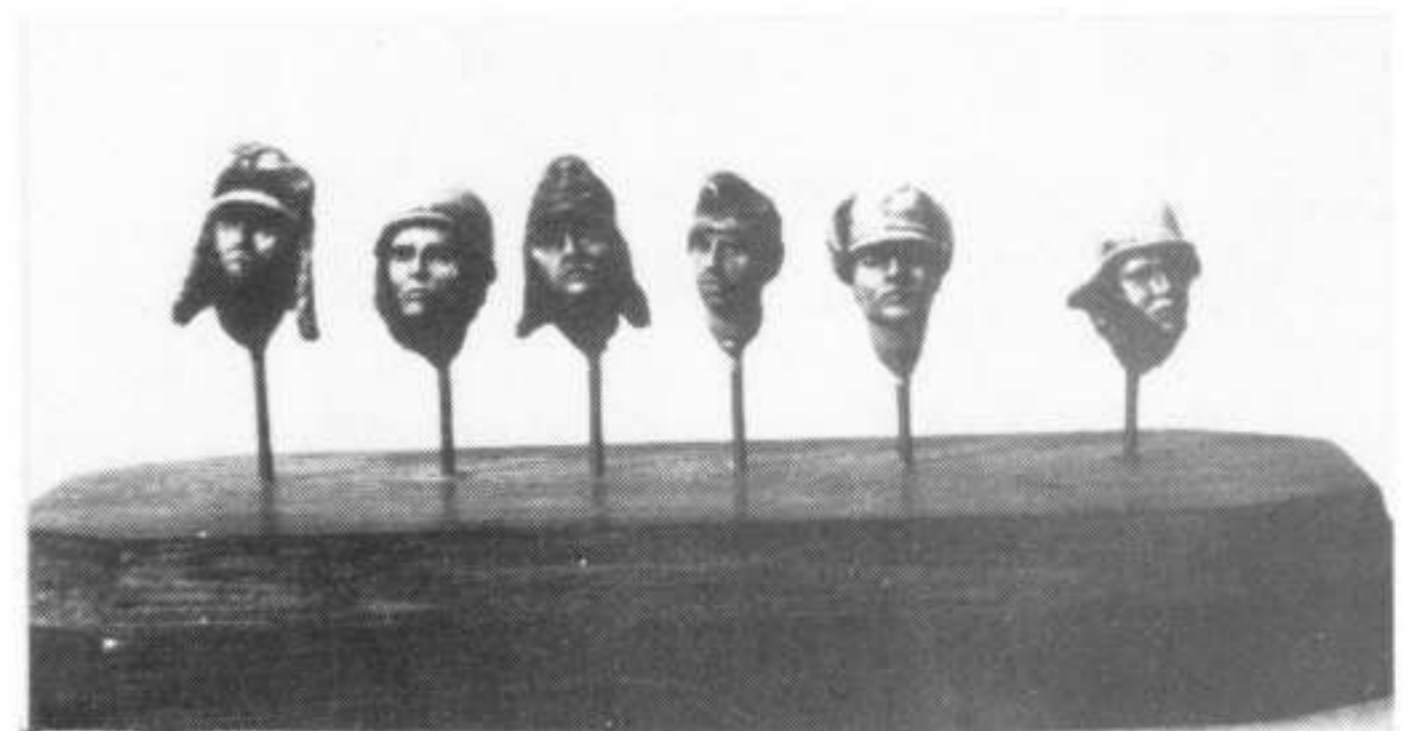
up 731 / 732



up S 1004



up S 1005

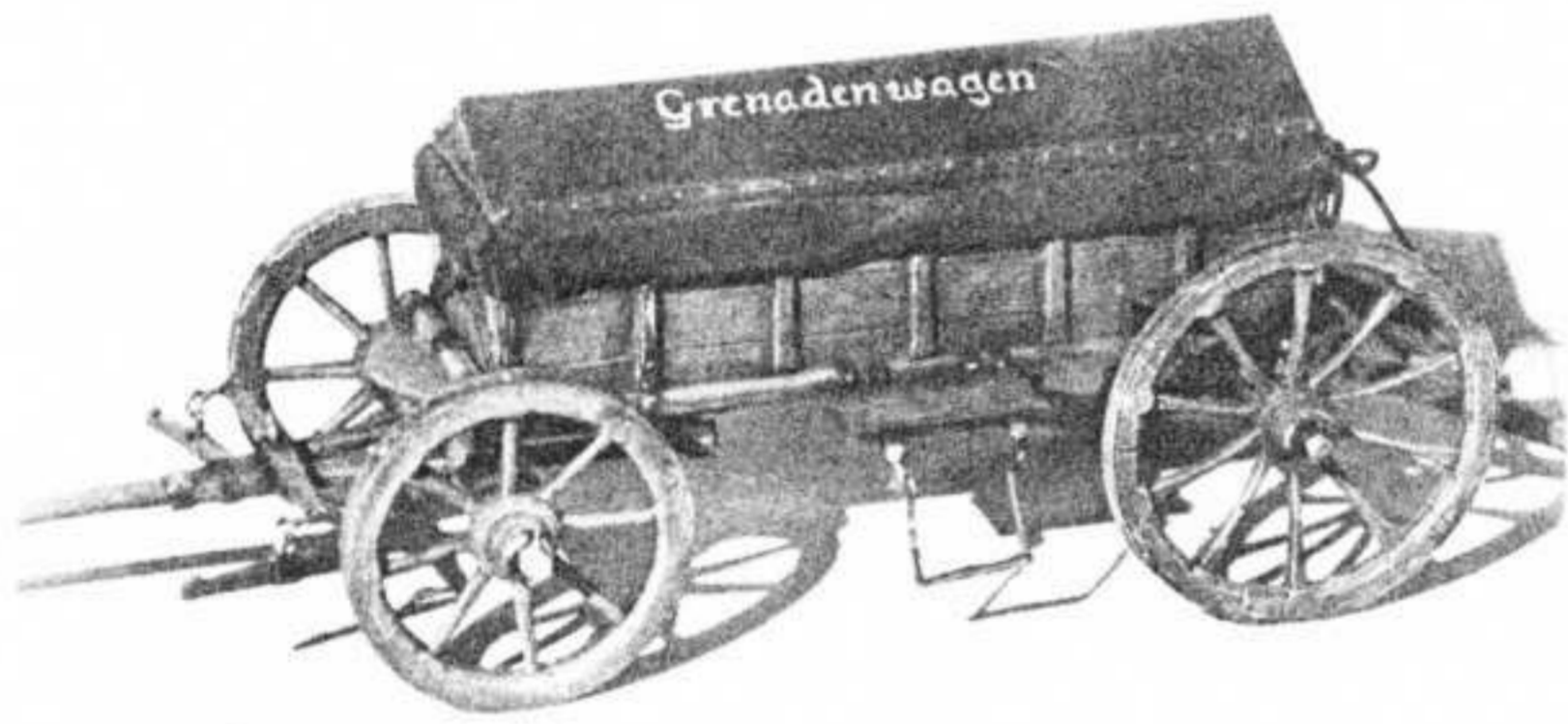


up 424



743 Husar 5. th Regt. on horse
 744 S.C.O 5th Regt. on horse
 743/744 SET contains 743 and 744
 745 like 743 but 1. th Regt. (Feld cap)
 746 like 744 but 1. th Regt. (tune cap)
 745/746 SET contains 745 and 746
 747 pruss. Grenadier

NEU 741 preuss. Grenadenwagen (passend zu 700 D)
 NEU 742 zweiter Aufsitzer zu 700 L (2 versch. Köpfe)
 NEU 743 Husar 5. Regiment zu Pferde (Flügelmütze)
 NEU 744 Offiz. 5. Regt. zu Pferde (Flügelmütze)
 NEU 743/744 SET bestehend aus 743 und 744
 NEU 745 wie 743 jedoch 1. Regt. (Feldmütze)
 NEU 746 wie 744 jedoch 1. Regt. (Feldmütze)
 NEU 745/746 SET bestehend 745 und 746
 NEU 747 preuss. Infanterie im Jahr 1800/1810

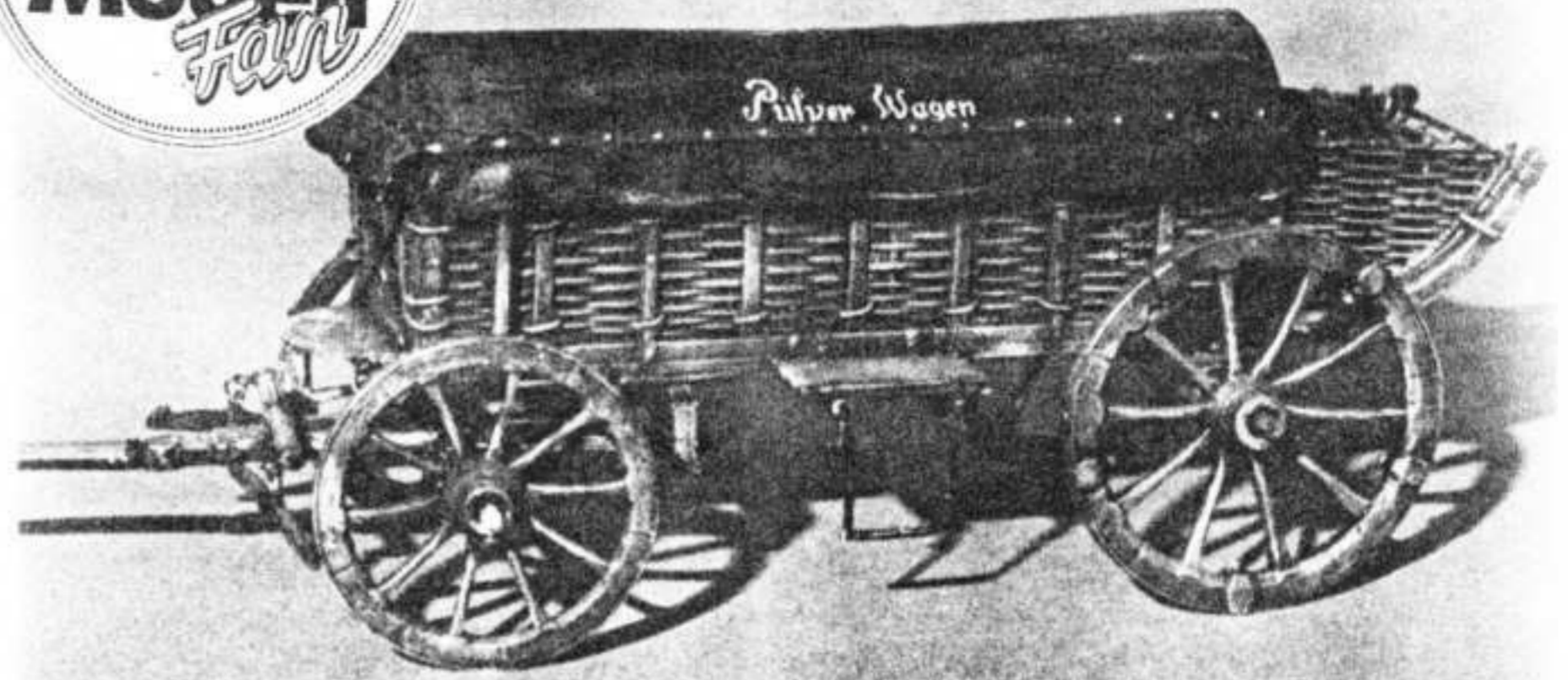


NEW S 1202 Markgraf Ludwig Wilhelm I v. Baden Baden ("Türkenhais"); for "Museum of Arms" Rastatt
 NEU 653 Oriental dancer
 NEU P 15 Oberstleutnant J. Steinhoff J.G. 77 (italien 1944) 11769



740 preuss. Pulverwagen

740 prussian powder-carriage



I. ARTILLERY:

4 Pferde mit Geschirr

700 D

4 horses with harness

Aufsitzer
Trainknecht beritt. Artillerie
739

Rider of the
horse artillery service unit
739



II. Train: II. ARMY SERVICE CORPS:



Kutscher
738

coach-servant



700 E Sechsergespann (Kombination) /
six horses in harness (combination)
für 6pfd Kanone /

742 II. Trainknecht - Aufsitzer II.



Carl Phillip Fürst von Wrede
* 29.4.1767 + 12.12.1838
Feldmarschall

Kämpfte unter Napoleon bei Wagram
und im Rußlandfeldzug.
Später gegen Napoleon bei Hanau,
La Rothiere, Bar-sur-Aube und
Arais-sur-Aube.
Wurde am 7.3.1814 zum Feldmar-
schall ernannt und am 9.6.1814 in
den Fürstenstand erhoben.
nach einem Gemälde v. M.Stieler
S 1006

Carl Phillip Fürst von Wrede
* 29.4.1767 + 12.12.1838
field marshal

Fights with Napoleon at Wagram
and in Russia. Later against Na-
poleon at Hanau, La Rothiere,
Bar-sur-Aube and Arais-sur-Aube.
March 7 1814 he was made a field
marshal and in June 1814 he re-
ceived his title of prince (Fürst)
from an oil painting by Stieler
S 1006

Prussian 18 th Century
Seven Year's War

Trainknecht; beritt.Artillerie
733 b

Trainknecht; beritt.Artillerie
733

Trainknecht mit Pferd

I. Artillerietrain:

II. Train:



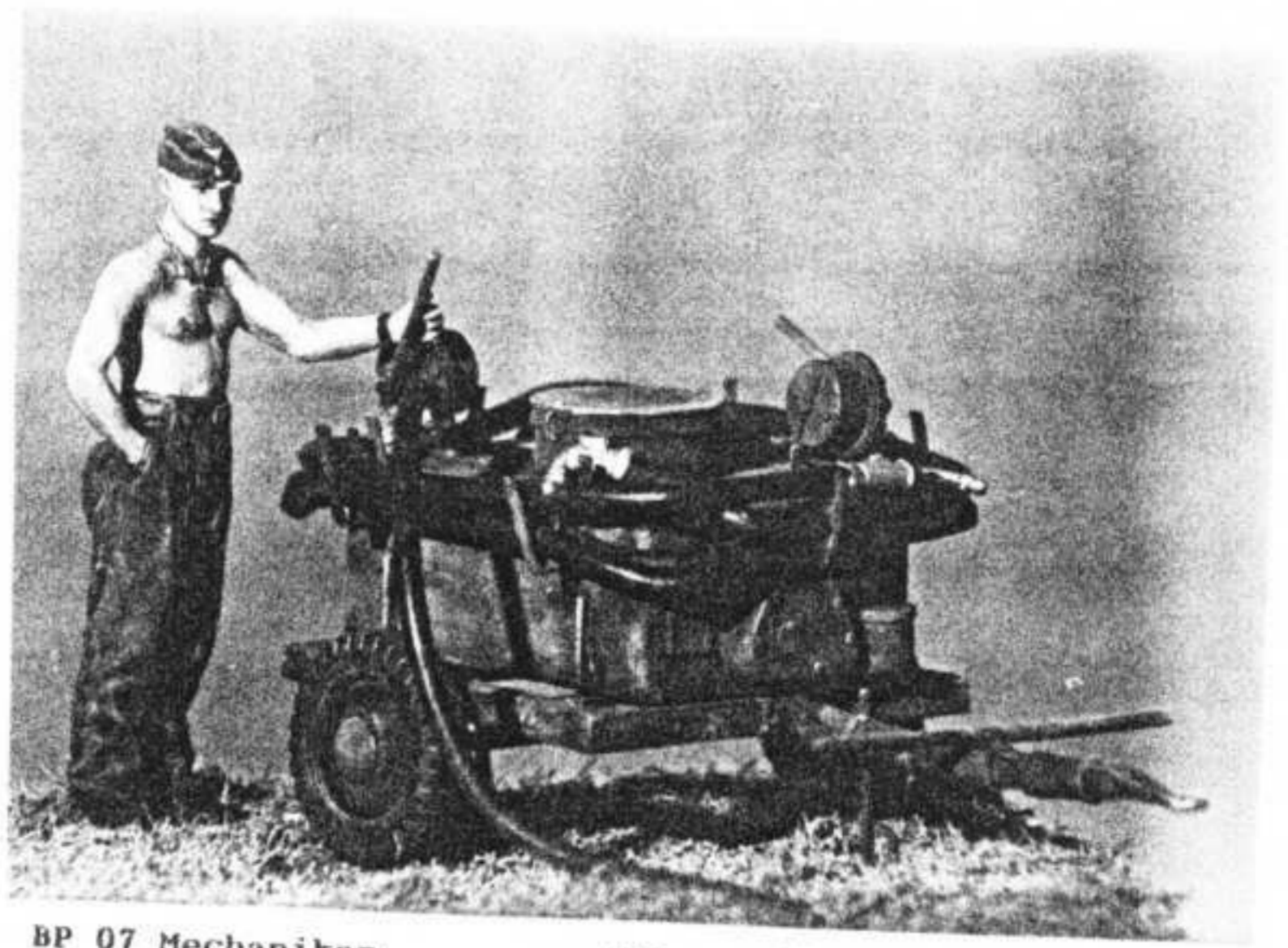
Trainknecht beritt.Artillerie
Soldier of the
horse artillery service unit
or army service unit
holding a wipp in his left hand.
733 b



Trainknecht beritt.Artillerie
Soldier of the
horse artillery service unit
holding a wipp in his left hand.
733



432 Starterwagen ehem. Lw.

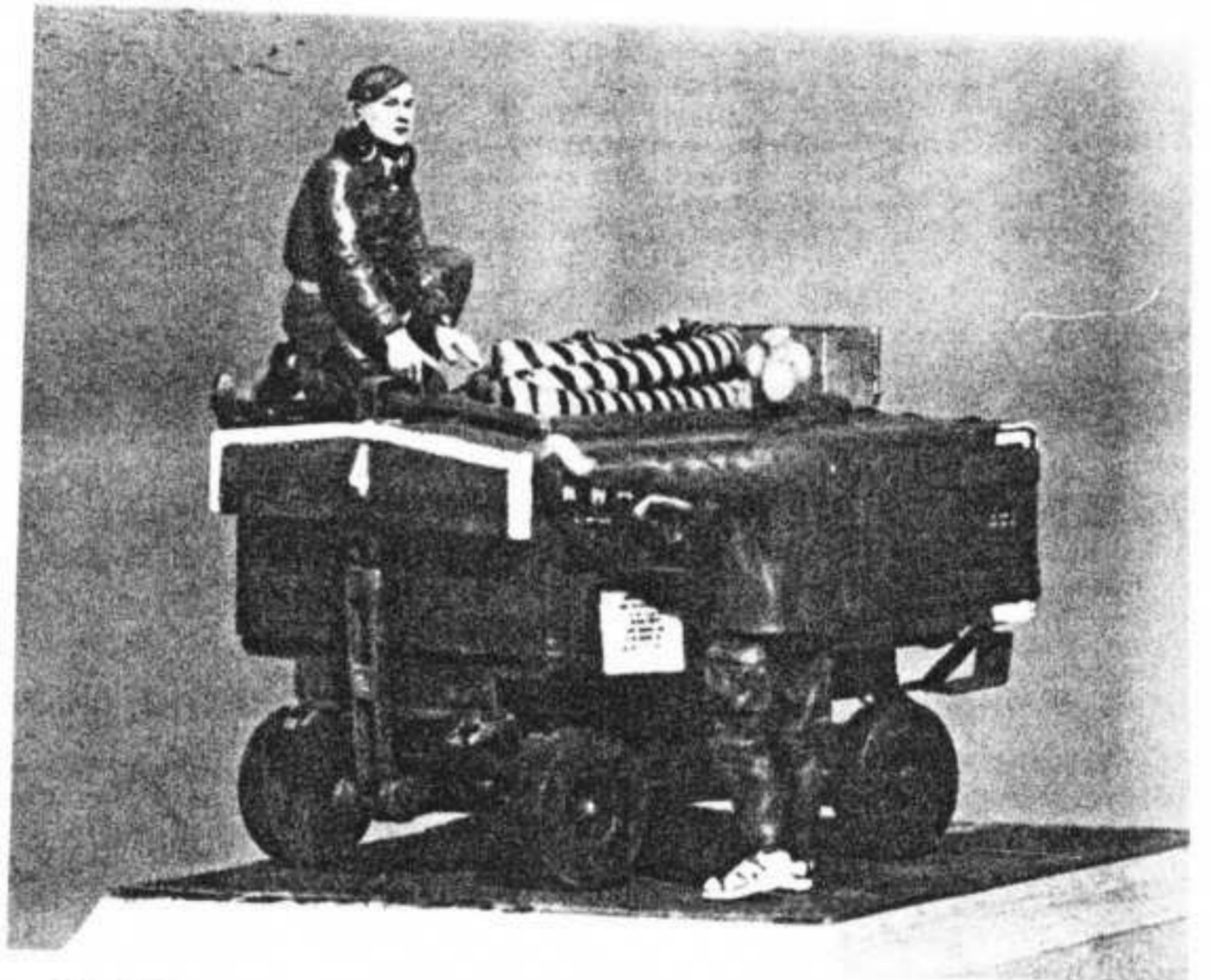


BP 07 Mechaniker

431 Ölwagen ehem. Lw.



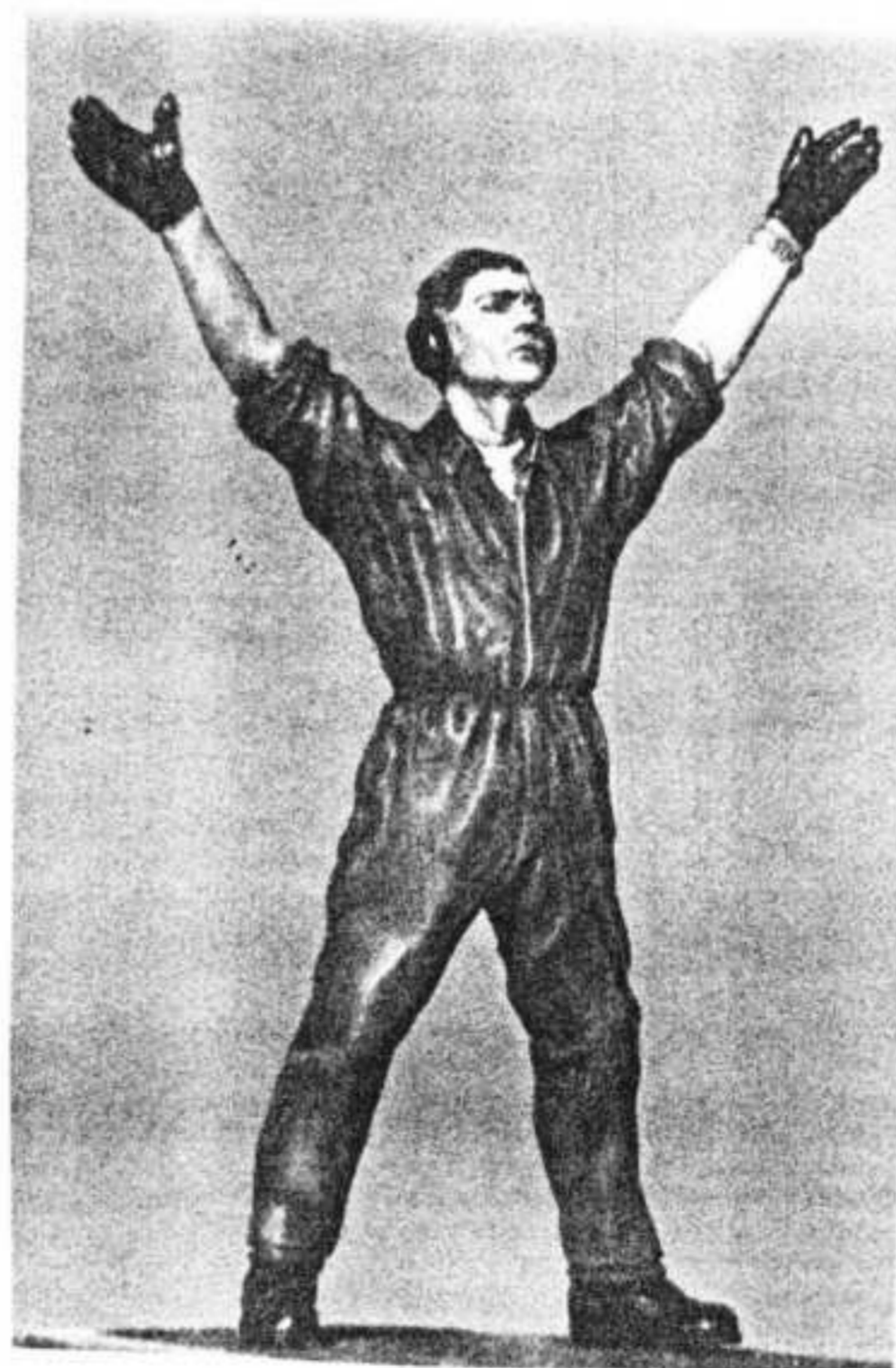
P 20 Major mit Kapok



BW 306,307 Mechaniker (Nato) zu BW 330 Anlaßaggregat



FL 40 Flakmann für Flakdrilling



BW 303



P 109 Werner Mölders

Bayern 19. Jahrhundert

NEU S 1007



bayr. Pionier 10.Regt. 1812 - 1825

Fallschirmjäger Pionier mit Panzermine (Holzmine)

NEU Fj 28



NEU Fj 27

50 Jahre Kreta Fallschirmjäger (leergeschossen)



NEU P 114 Hptm. Rudel u.
Ofw. Henschel (Bordfunker) 1943

